

# Bellenberg Aktuell

Bürgerinformation für die Gemeinde Bellenberg

29. Jahrgang, 18. Dez. 2014, Ausgabe 11

## Aus dem Inhalt:

- Chronik des Jahres 2014
- Weihnachtsansprache der Bürgermeisterin
- Mitteilungen der Gemeinde
- Berichte der Vereine und Gemeinschaften
- Gottesdienstanzeiger und vieles mehr

**Frohe und besinnliche  
Feiertage!**

**Wir wünschen Ihnen  
frohe Weihnachten  
und ein  
gutes neues Jahr**

**planen**

**PRIMA  
BAU**

**bauen**

**schlüssel-  
fertig zum  
Fest-  
preis**

**individuelle  
Wohn- und  
Gewerbe-  
bauten**

**PRIMA-BAU GmbH**

Mühlenweg 8 • 89287 Bellenberg • Telefon (0 73 06) 92 10 11  
www.prima-bau.de, info@prima-bau.de

*Ein schönes, zufriedenes  
**WEIHNACHTSFEST**  
und ein gesundes, glückliches  
**NEUES JAHR**  
wünscht Ihnen*

**Hermann** GmbH  
**Blösch**  
Fenster - Haustüren

Weißenhornher Straße 16, 89269 Vöhringen-Illerberg,  
Tel. 07306 / 96 04-0, Fax 0 73 06 / 55 67



Bestattermeister  
Tag und Nacht erreichbar

89269 Vöhringen  
Ulmer Str. 21  
Tel: 07306/6066

**Die Narrenzunft  
Lacha-Dreggler e. V.**

wünscht allen Frohe Weihnachten,  
einen guten Rutsch ins neue Jahr  
und bedankt sich für die  
Unterstützung bei der  
Brauchtumpflege.



Telefon: 0172/2467935 - [www.lacha-dreggler.de](http://www.lacha-dreggler.de)



*Wir wünschen allen unseren Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und viel Glück im neuen Jahr  
und bedanken uns für das  
entgegengebrachte Vertrauen*

Deko- und Schreibwaren  
Bastelbedarf  
**Butterfly**

- Lotto-Annahmestelle  
- Reinigung - Hermes-Shop

Bellenberg, Memminger Str. 8  
Telefon 07306/920045

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr / 14.30 bis 18.00 Uhr  
Dienstag Nachmittag geschlossen ! Samstag 8.00 bis 12.00 Uhr

**DRUCKEREI  
HEGER**

89287 Bellenberg  
Hammerschmiede 17  
Tel. 073 06 / 59 69  
Fax 073 06 / 68 08

*Frohe Weihnachten  
und ein glückliches,  
Neues Jahr 2015.*

*Wenn Weihnachtsglocken klingen, Engel ihre Flügel schwingen,  
dann möchten wir Danke sagen für die Treue an den Tagen.  
Wir wünschen ein ganz frohes Fest  
und halten an dem Motto fest:  
Gute Kunden muss man ehren  
weihnachtliche Grüße auch beschenken.*

[www.malerbaumgartner.de](http://www.malerbaumgartner.de)

**Maler  
Baumgartner**

Meisterbetrieb

Florian  
Baumgartner  
Malermeister

Carl-Benz-Str. 20  
89269 Vöhringen  
Telefon 07306 / 92 84 00  
Fax 07306 / 92 84 01 - info@malerbaumgartner.de



## Adventsbasteln beim Frauenbund

Gespannt erwarteten die zehn Frauen des Bellenberger Frauenbundes den adventlichen Bastelnachmittag unter der Leitung von Sybille Häger-Wintergerst von dem Bastelgeschäft „Butterfly“. Aus verschiedenen Rohlingen aus Pappe in weihnachtlicher Form, die mit Deko-Papier beklebt wurden, entstanden wunderschöne Sterne und Tannenbäume in unterschiedlichen Größen. Eifrig wurde gemalt, gepinselt und gewerkelt. Außerdem konnten die Teilnehmerinnen noch Modeschmuck hämmern, der sich, an einem Lederband hängend, in wirklich trendige Ketten verwandelte. Sybille Häger-Wintergerst stand nicht nur allen Bastlerinnen mit guten Tipps und viel Geduld zur Seite, sondern sie organisierte auch das gesamte Bastelmaterial. Am Abend konnte jeder seine selbstgestalteten Adventsbasteleien stolz nach Hause tragen! Unser Bild zeigt die Frauen beim Basteln.

Bild: Kath. Frauenbund.



Ein Fernsteam des regionalen Fernsehsenders ATV interviewte 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller über die Versorgung der Gemeinde mit Erdgas und den Einsatz von erneuerbaren Energien. Die Reportage wurde bereits Anfang Dezember ausgestrahlt. Unser Bild zeigt 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller, Moderatorin Frau Markert und Kameramann Herr Herzog vom ATV-Team.

Bild: Gemeinde.

## Liebe Bellenbergerinnen und Bellenberger,



obwohl die Witterung uns noch nicht auf die Advents- und Weihnachtszeit einstimmt, kommt das Jahresende in großen Schritten auf uns zu. 2014 war ein bewegtes Jahr, das durch die Kommunalwahlen geprägt wurde. Dadurch hat sich der Gemeinderat mit drei neuen Mitgliedern verjüngt, die sich schnell in die Materie eingearbeitet haben. Bei einer gemeinsamen Klausurtagung im November wurden schon gemeinsam neue Strategien für die kommenden Jahre erarbeitet.

Auch die Vereinslandschaft ist größer und vielfältiger geworden. Bereits im letzten Jahr

gegründet, hat der Pferdesportverein beim Dorffest das bisher schon tolle Angebot für Familien noch erweitert. Bei idealem Festwetter wurde beim Dorffest der Gemeinschaftssinn der Vereine, aber auch in der Bevölkerung gepflegt.

Auf ein Highlight der besonderen Art können Lindenschule, VHS und Gemeinde zurückblicken: die Ausstellung „Mathematik zum Anfassen“. Sie verzeichnete einen Besucherrekord und begeisterte sowohl Kinder als auch Erwachsene. Eine Fortsetzung des Kurs- und Bildungsangebotes bietet die junge VHS-Pfiffikum an; ein Angebot, das es nur in insgesamt vier Gemeinden im Landkreis gibt!

Gerade für junge Familien ist es nach wie vor wichtig, dass neuer Wohnraum geschaffen wird. So können wir uns glücklich schätzen, dass dieses Jahr zwei neue Baugebiete, in der Ortsmitte und im Brunnenmähder, erschlossen wurden. Auch die Gemeinde wird voraussichtlich ab 2016 wieder Bauplätze an Interessenten anbieten.

Einen neuen Stellenwert bekommen die älteren Mitbürger in Bellenberg – es ist erfreulich, dass viele kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen gerade für diesen Personenkreis angeboten werden, um der Isolation vorzubeugen und die Teilnahme zu ermöglichen. Ein Erfolg waren die beiden Tanznachmittage in der Turn- und Festhalle, die vom Kath. Seniorenkreis organisiert wurden. Im November wurde nach längerer, aber gründlicher Vorbereitung der Verein „Generationenhilfe Bellenberg e. V.“ gegründet, der die Bellenberger Senioren und Seniorinnen bei den Geschäften des täglichen Lebens unterstützen will. Ich bin überzeugt, dass diese Einrichtung für die Lebensqualität der Bürgerinnen und Bürger auf lange Sicht gesehen äußerst wichtig ist.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, im Namen der Gemeinde Bellenberg und auch ganz persönlich wünsche ich Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit und für das kommende Neue Jahr 2015 alles erdenklich Gute, vor allem eine robuste Gesundheit und ein gutes Gelingen für alle Ihre Vorhaben!

Mit weihnachtlichen Wünschen  
Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin

## Neue Leitung im Kindertreff

In den letzten eineinhalb Jahren stand der Kindertreff unter der Leitung von Gina Arnold, die mit viel Begeisterung und Engagement allerhand abwechslungsreiches Programm für die Kinder auf die Beine gestellt hat.

Mit einer letzten Übernachtung am 19. Dezember 2014 verabschiedet sie sich nun jedoch vom Kindertreff und gibt die Leitung an ihre Nachfolgerin, Sonja Wenzel, weiter.

Mit Sonja Wenzel konnte eine kompetente Nachfolgerin gewonnen werden, die ab Januar 2015 das Ruder in die Hand nehmen wird. Zu welchen Öffnungszeiten ihr dann gemeinsam mit der 40-jährigen basteln, Tischkicker spielen oder einfach nur Musik hören könnt, wird euch noch rechtzeitig vorher über unsere Homepage im Internet unter [www.gemeinde-bellenberg.de](http://www.gemeinde-bellenberg.de), Rubrik „Freizeit und Erholung – Kindertreff“, bekannt gegeben. An dem kostenlosen Angebot dürfen alle Kinder zwischen acht und zwölf Jahren teilnehmen. Kommt doch einfach mal vorbei! Sonja freut sich auf euch!

# Arche

Menschen, Tiere und Pflanzen brauchen Licht um wachsen zu können.

Christlicher Buchladen Postagentur  
Ha-Ra / Gefro

Ohne Licht kein Leben. Auch unsere Seelen brauchen Licht und Wärme. Oft ist es kalt in uns. Da sind Beziehungskrisen, Körperliche Gebrechen, bedrückende Schuld, seelische Verletzungen und die Frage nach dem Sinn des Lebens. Jesus Christus sagt: "Ich bin als Licht in die Welt gekommen, damit alle, die mich annehmen nicht im Dunkeln bleiben." (Johannes 12.46)

Wir wünschen Ihnen, dass Sie Jesus Christus persönlich kennenlernen und ER Ihren Alltag erhellt.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen im neuen Jahr!

Ihr Arche-Team

Bauerngasse 2 - 89287 Bellenberg



Wir wünschen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachten und ein frohes neues Jahr!

## Familie Leinfelder-Furtner

Frische Eier, Obst und Kartoffeln  
Illerstr. 9 / am Bahnübergang, Bellenberg, (07306) 51 53

# Knoll-Solar

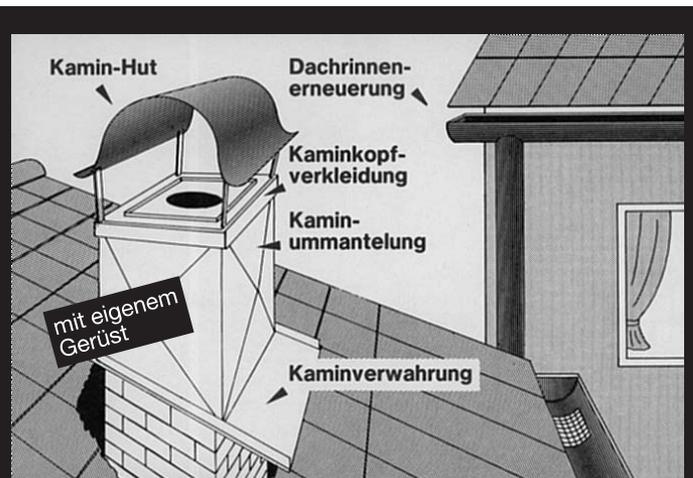


## Photovoltaikanlagen

- Ausführliche Beratung
- Fachgerechte Montage und Inbetriebnahme
- Perfekte Planung
- Inbetriebnahme

Michael Knoll Tel: 07306 - 317 73  
Falkenstr. 10 mobil: 0172 - 73 24 173  
89287 Bellenberg email: knoll.solar@t-online.de

Sonnenstrom sicher - sauber - unbegrenzt



SANITÄR · HEIZUNG · SPENGLEREI

### Werner Latzke

89269 Vöhringen • Tel. 0 73 06 / 47 31  
89287 Bellenberg • Tel. 0 73 06 / 65 35

- Sanitärtechnik
- Heizungsbau
- Solaranlagen
- Gasversorgung
- Bauspenglerei
- Dachreparatur
- Kaminverkleidungen
- Dachrinnen-erneuerungen

Der **ILLER ANZEIGER**  
wünscht allen Kunden und Lesern frohe  
Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches  
Jahr 2015

Bäckerei *Kiechle* Konditorei



Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten  
Danke für das entgegengebrachte Vertrauen

## Herzlichen Dank...

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt

Wir machen den Weg frei.

...sagen wir allen Mitgliedern und Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die Treue im vergangenen Jahr.

www.rb-irg.de



Raiffeisenbank  
Iller-Roth-Günz eG



## Vampire in der ASV-Halle

Bei der ASV-Sportschau unter dem Motto „Move – ASV bewegt“ stellte der Athletiksportverein wieder unter Beweis, dass er nach fast 100 Jahren Vereinsgeschichte alles andere als altersmüde, sondern vielmehr quicklebendig ist. Die Veranstaltung war eine eindrucksvolle Leistungsschau. Den rund 500 Besuchern wurde von den Abteilungen und Gruppen des Vereins ein buntes Programm aus Sport und Show geboten.

Wie groß die Bewegungsvielfalt im Bereich des Turnens ist, führten die Kinderturngruppen des Vereins vor. Die Jungen und Mädchen des Kinderturnens, der Gruppe „Bewegung macht Spaß“ sowie des Bubenturnens präsentierten, was sie in vielen Sportstunden zuvor gelernt hatten. Auch die Vorführung der Kindersportschule KiSS wurde mit großem Beifall der Gäste belohnt. Eltern, Großeltern, Geschwister und Angehörige verfolgten staunend, was der Nachwuchs so alles gelernt hat.

Wie schweißtreibend Übungseinheiten sein können und doch Spaß machen, vermittelten die Gruppen Fresh-Mix, Step und Rebound. Sie zeigten Ausschnitte aus dem wöchentlichen Fitnessprogramm.

Neben dem Breitensport kommt beim ASV Bellenberg auch der Wettkampfsport nicht zu kurz. Einblicke in ihre Übungsstunden gewährten die in die Bezirksklasse aufgestiegenen Spieler der Tischtennisabteilung sowie Vereinsmitglieder der Kampfsportart Taekwondo. Dann wurde es gruselig. Plötzlich wurden Vampire der weiblichen Fördergruppe Geräteturnen in der ASV-Halle gesichtet. Sie überraschten die vielen Zuschauer mit einer Schwarzlicht-Show. Für die flott arrangierte Turnshow gab es offenen Szenenapplaus der Gäste. Eine tolle Darbietung zeigten zum Abschluss der Veranstaltung die Jungs der Fördergruppe Geräteturnen.

An Info-Tafeln konnten sich die Besucher auch über die Angebote der Wanderabteilung des Vereins informieren. „Jede Vorführung war ein Höhepunkt. Beteiligten und Zuschauern hat unsere Veranstaltung viel Spaß gemacht,“ fand der 1. Vorsitzende Wolfgang Schripp. Er bedankte sich abschließend bei allen Mitwirkenden, den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, den vielen Helfern, der Moderatorin Denise Burba sowie beim Organisationsteam Melanie Thalhofer, Jasmin Emmerz und Daniel Maucher.



Die Gruppe „Bewegung macht Spaß“ bei ihrer Vorführung.



Auch der Nachwuchs zeigte den vielen Besuchern, was er alles kann.



Die „Vampire“ der weiblichen Fördergruppe Geräteturnen.



Reboundgruppe von Uli Böck (Bild hinten Mitte).



Die Jungs vom Geräteturnen mit Übungen am Pauschenpferd.  
Bilder: Athletiksportverein.

# Guten Tag



*Wir danken für Ihr Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr*

**Die Geschenkidee:  
Ein Geschenkgutschein  
aus Ihrer Apotheke**



**APOTHEKEN DR. HENLE**

zertifiziert  
**ISO 9001**  
for you Cert



**BRUNNEN-APOTHEKE**  
89287 Bellenberg  
Telefon 07306 96100

**ST. MICHAEL-APOTHEKE**  
89269 Vöhringen  
Telefon 07306 5570

henle@apotheke-bellenberg.de · www.apotheke-bellenberg.de

**Muttersprachliche  
Sprachschule Bellenberg**

# M&G

Spanisch / Französisch / Italienisch  
Deutsch / Englisch / Russisch  
Chinesisch / Arabisch  
Polnisch / Griechisch

Bauerngasse 2, 89287 Bellenberg  
Telefon: 07306 / 926496  
www.sprachschule-bellenberg.de

*Wir wünschen unseren Kunden  
frohe Weihnachten,  
besinnliche Feiertage und  
einen guten Rutsch  
ins neue Jahr*



## Sportgaststätte Bellenberg

Sportanlage 1, 89287 Bellenberg, Telefon (07306) 92 97 75  
Inh. Michael Schönfeld

**Unsere Öffnungszeiten  
an den Feiertagen:**

24. und 25.12.2014 geschlossen  
26.12.2014 geöffnet - nur Mittagstisch

**Spezielle Weihnachtskarte**  
Um Tischreservierung wird gebeten



*Wir wünschen  
frohe Weihnachten  
und ein glückliches  
neues Jahr*

**SILVESTER**  
geöffnet von  
18.00 bis 22.30 Uhr



**Essen nach SILVESTERKARTE ausschließlich mit Reservierung**



Ernährung • Bewegung • Stressabbau

*Wir wünschen unseren Mitgliedern frohe Weihnachten  
und ein gesundes und glückliches neues Jahr!*

Memminger Straße 12, 89287 Bellenberg, Telefon 07306 / 9547047

**FV Bellenberg 1922 e.V.**  
wünscht allen  
Mitgliedern und Gönnern  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gesundes und erfolgreiches  
2015

**Voranzeige: 5. Januar 2015 ab 17.00 Uhr  
„Winterzauber“-Glühweinfest**

beim FV Bellenberg, Sportgelände  
17.30 Uhr: Winterwanderung für Kinder

Hear the jingle, see the lights,  
Merry Christmas allerseits.  
Das alte Jahr ist nun bald futsch,  
wir wünschen einen guten Rutsch.

**Traube Bellenberg, Tel. 07306 / 64 13**

Heilig Abend ab 21.00 Uhr geöffnet  
25.12. Steve Rödel Candlelight Concert  
27.12. Bloody Onion AC/DC tribute Concert  
Silvester - OPEN STAGE - ab 20 Uhr geöffnet  
Neujahr geschlossen

*Qualität die einfach schmeckt!*

*Frohe Weihnachten und ein  
gesundes neues Jahr wünscht*

*ihre*  
**METZGEREI HÖRMANN**

in Bellenberg · Memminger Straße 8 · Telefon 07306.6343 · Fax 92 22 70

## Kinderfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr e.V.

Der Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr e.V. haben bei der Jahreshauptversammlung im März 2014 beschlossen, eine Kinderfeuerwehr aufzubauen. In den letzten Monaten wurden viele Vorbereitungen bereits getroffen und ein Konzept unter der Mithilfe von einigen Mitgliedern der Jugendfeuerwehr erarbeitet. Zur Umsetzung der Konzeption sucht die Feuerwehr eine pädagogisch versierte und interessierte Person, die die Anfangsphase begleitet und die Gruppe für die 8 – 12-jährigen leitet. Dabei ist die Unterstützung durch die Jugendfeuerwehr gewährleistet. Bei der Kinderfeuerwehr sind einmal pro Monat an einem Samstag Aktionen und Treffen geplant. Wenn Sie sich vorstellen könnten, die „Feuerfuchse“, so sollen die Feuerwehrkinder heißen, zu leiten, setzen Sie sich bitte mit der Vorsitzenden des Feuerwehrvereins, 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller, Telefon 07306/78440, vogt-keller@gemeinde-bellenberg.de, in Verbindung.

### Räum- und Streupflicht für Gehwege und Gehbahnen

Das Räumen und Streuen der Gehwege und Gehbahnen im Winter richtet sich nach der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und der Sicherung der Gehbahnen im Winter der Gemeinde. Diese Verordnung verpflichtet die Anlieger, die Gehwege und Gehbahnen (Fahrbahnrand in einer Breite von einem Meter, wenn kein Gehweg vorhanden ist) entlang der Grundstücke im Winter in sicherem Zustand zu halten. Die Gehwege und Gehbahnen müssen an Werktagen ab 7 Uhr (an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr) bis 19 Uhr von Schnee geräumt und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln bestreut werden. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) darf Tausalz verwendet werden. Die Gemeinde hat Splittbehälter an folgenden Stellen aufgestellt, aus denen die Bürger kostenlos Streusplitt abholen können: Altes Wasserwerk, Am Kirchberg (Treppenaufgang), An der Halde (Bauerngasse), An der Halde (Blütenstraße), ASV-Halle, Bahnhofstraße (Mühlbachbrücke), Bayernstraße, Blütenstraße (Ziegeleistraße), Ellerbachstraße (Memminger Straße), Falkenstraße (Parkplatz), Gartenstraße (Am Bahndamm), Illerstraße (Wertstoffinsel), Josef-Roth-Straße (Mühlbachsteg), Karlsbader Straße (Schlesier Weg), Kirchplatz (Parkplatz), Königsberger Straße (Kinderspielplatz), Rathaus, Reichenberger Straße (Am Sportplatz), Römerhalde, Siebenbrunnen, Volksschule, Werkstraße (Rechbergstraße), Zur Hammerschmiede (bei Ziegler) und Zur Illerau (Wendefläche).

### Die Einführung des Gelben Sackes steht vor der Tür!

Nur noch wenige Tage und der Startschuss für den Gelben Sack fällt!

Das bedeutet, dass ab 1. Januar 2015 Leichtverpackungsmaterialien nur noch über den Gelben Sack gesammelt werden können. Beachten Sie bitte, dass ab diesem Zeitpunkt Verkaufsverpackungen wie Joghurtbecher, Waschmittelflaschen, Konservendosen etc. nicht mehr auf dem Wertstoffhof in der Tiefenbacher Straße angenommen werden können! Alle Container, über die derzeit noch die Sammlung von Leichtverpackungsmaterialien auf dem Wertstoffhof stattfindet, werden nämlich Ende diesen Jahres abgezogen!

Weitere, detailliertere Informationen rund um den Gelben Sack können Sie jederzeit auf unserer Homepage unter [www.gemeinde-bellenberg.de](http://www.gemeinde-bellenberg.de), Rubrik „Ver- und Entsorgung – Abfallentsorgung – Gelber Sack“, einsehen. Auch liefert das in Zusammenarbeit der Gemeinde Bellenberg mit der Firma Knittel erstellte Informationsblatt, das mit unserer letzten Ausgabe des Bellenberg Aktuell an alle Haushalte verteilt wurde, alle nötigen Punkte rund um den Gelben Sack. Sollten Sie dieses Informationsblatt nicht erhalten haben oder nicht mehr auffinden, können Sie jederzeit ein neues im Bürgerbüro der Gemeinde Bellenberg, Zimmer E 1, abholen. Bei weiteren Fragen steht Ihnen zudem Carmen Lipp, Zimmer O 6, unter der Telefonnummer 07306/784-51 gerne zur Verfügung.

### „Sie rollt und rollt und rollt..!“

Die rollende Gemüsebox erreicht jetzt auch das Haus des Kindes „Guter Hirte“

Jeden Mittwoch kommt sie angefahren und bringt jede Menge gesundes und leckeres Obst und Gemüse mit! Die „rollende Gemüsebox“ ist mittlerweile gleichermaßen bekannt wie auch beliebt. Sie beliefert nun nicht mehr nur die Lindenschule mit frischem Bio-Obst und Bio-Gemüse, sondern seit einigen Wochen nun auch das Haus des Kindes. Gurken, Kohlrabi, Äpfel, Mandarinen, und und und werden jede Woche kostenlos geliefert und an die Kinder verteilt.

Die Bayerische Staatsregierung hat eine Richtlinie erlassen, deren Ziel es ist, Kinder möglichst früh an eine gesunde Ernährungsweise heran zu führen. Deshalb rollt die „rollende Gemüsebox“ nun auch zu uns nach Bellenberg und wird von den Kindergartenkindern gerne angenommen! Im Nu wird alles auf die einzelnen Gruppen verteilt und der erste Apfel dann auch gleich aufgeschnitten!



*Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünscht Ihnen*

**Heizung - Erdgas - Sanitär  
und noch viel mehr...**

**...Dienst am Kunden ohne Zoff  
finden Sie bei Opdenhoff**



**opdenhoff**

**gmbh**

**gablonzer weg 9**

**bellenberg**

**0 73 06 / 52 73**

[www.opdenhoff-heizung.de](http://www.opdenhoff-heizung.de)



**CITROËN**

**CITROËN** im



**89287 Bellenberg  
Ulmer Straße 26**

**Tel. (0 73 06) 92 71 90**

*Wir wünschen Ihnen unbeschwerte Feiertage  
und ein gutes neues Jahr*



**Abdo De Basso | Ulmer Straße 2  
89287 Bellenberg | Tel. 07306.9527030**

**Bellissimo**  
cafe . bistro

**Öffnungszeiten:**

Sonn- u. Feiertage 10.30 bis 14 Uhr  
und 17.30 bis 23.30 Uhr  
Di. + Mi. + Do. 17.30 - 23.30 Uhr  
Fr. + Sa. 17.30 bis 1 Uhr

*Wir wünschen allen unseren Gästen  
ein schönes, geruhames Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins Jahr 2015*

**Pflege- und Haushaltshilfen  
24-Stunden-Betreuung  
für Senioren** im eigenen Zuhause

**Konzeptpflege24 Reichl**

Auskunft: Tel. 07303/928874 | Mobil 01516/5115995  
[www.konzeptpflege24.eu](http://www.konzeptpflege24.eu)

*Wir danken allen unseren Kunden  
für das entgegengebrachte Vertrauen  
und wünschen allen Menschen ein  
Frohes Fest und einen Guten Rutsch  
ins neue Jahr 2015.*

**SEEDWINGS**  
GERMANY

**Werbebeschriftungen  
Textildruck  
Werbemittel  
Sportswear**

Inh. Thomas Zeller  
Am Mühlholz 4 89287 Bellenberg  
Telefon 07306/ 91 93 93  
[seedwings.germany@t-online.de](mailto:seedwings.germany@t-online.de)  
[www.seedwings-germany.de](http://www.seedwings-germany.de)

**Caravan Bauer**

Edgar Bauer - Werkstraße 4 - 89287 Bellenberg  
Tel. 07306 / 92 91 27 - Fax 07306 / 92 91 37  
[www.caravan-bauer.de](http://www.caravan-bauer.de)

*Wir wünschen unseren Kunden frohe  
Weihnachten und einen guten Rutsch ins  
neue Jahr! ★ ★ ★ ★*

**IMPRESSUM:**

Bellenberg Aktuell erscheint einmal monatlich. Herausgeber: PANSCH VERLAGS GMBH, 89287 Bellenberg, Grieshofweg 7, Tel. (0 73 06) 96 80-0. Postfach 37. Druckauflage: 2200 Exemplare. Z. Zt. ist Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1.1.2014 gültig. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Simone Vogt-Keller, 1. Bürgermeisterin (»Bellenberg Aktuell« ist kein Amtsblatt der Gemeinde im Sinne der Gemeindeordnung). Verantwortlich für den Anzeigenteil: Pansch Verlags GmbH. Für telefonisch oder per Telefax übermittelte Anzeigen keine Gewähr. Falls durch Eintritt höherer Gewalt, bei Streik oder Aussperrung kein »Bellenberg Aktuell« geliefert werden kann, ist eine Entschädigung ausgeschlossen. Gesamtherstellung: Pansch Verlags GmbH und Druckerei Heger, Bellenberg

## Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern

### Riesterzulage 2012 - Noch bis Ende des Jahres die Zulage für 2012 sichern

Wer die staatliche Riester-Zulage für 2012 noch erhalten will, muss diese spätestens bis Ende dieses Jahres beantragen. Darauf weisen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern hin. Die Riester-Zulage erhält nur, wer sie beantragt. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man vom Anbieter seines Riester-Vertrages. Der Antrag muss bis Ende 2014 beim Anbieter vorliegen, um die Förderung für 2012 noch zu bekommen.

Wer die Zulage nicht jedes Jahr gesondert beantragen will, kann über seinen Anbieter einen Dauerzulagenantrag stellen. Der Antrag auf Zahlung der Zulage verlängert sich dann automatisch von Jahr zu Jahr. Die Angaben im Dauerzulagenantrag sollten allerdings regelmäßig überprüft werden. Ändern sich die persönlichen Lebensverhältnisse, wie zum Beispiel bei einer Heirat oder bei der Geburt eines Kindes, müssen die Angaben im Antrag angepasst werden.

Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 154 Euro pro Jahr. Zusätzlich wird eine Kinderzulage in Höhe von 185 Euro jährlich je Kind gezahlt. Für Kinder, die ab 2008 geboren wurden, fließen sogar 300 Euro pro Jahr an Zulage.

## Höhere Abwassergebühren ab 01.01.2015

Die Abwassergebühr wurde zuletzt zum 01.01.2011 auf 1,61 Euro m<sup>3</sup> erhöht. Dies war notwendig, um Fehlbeträge aus Vorjahren abzubauen, die durch höhere Betriebskosten, die Sanierung der Schmutzwasserkanäle und einen Rückgang der Abwassermengen entstanden waren. Dieser Fehlbetrag ist bis zum Ende des jetzigen Kalkulationszeitraumes am 31.12.2014 noch nicht vollständig abgebaut und fließt mit 47.981,92 Euro in den neuen Kalkulationszeitraum vom 01.01.2015 bis 31.12.2018 mit ein.

In den nächsten Jahren ist geplant, den Zustand der Schmutzwasserkanäle kontrollieren zu lassen und einen Kanalisationsplan zu erstellen. Außerdem werden gerade Investitionsmaßnahmen an der Kläranlage in Vöhringen vorgenommen, für die die Gemeinde ihren finanziellen Anteil leisten muss. Die Abwassergebühren müssen daher auf 1,83 Euro/m<sup>3</sup> ab 01.01.2015 angehoben werden.

Die Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung ist ab 17.11.2014 in Zimmer O 6 zur Einsichtnahme niedergelegt.

## LEW Verteilnetz GmbH liest Stromzähler ab

### Ableser besuchen Haushalte ab dem 27. Dezember 2014

Von Samstag, 27. Dezember 2014, bis Samstag, 10. Januar 2015, werden im Netzgebiet der LEW Verteilnetz GmbH, dem unabhängigen Netzbetreiber der LEW-Gruppe, die Stromzähler abgelesen. Die vor Ort meist persönlich bekannten Ableser, sogenannte Ortsbevollmächtigte, können sich mittels einer Bescheinigung sowie dem Personalausweis ausweisen. Die LEW Verteilnetz GmbH bittet alle Kunden im Netzgebiet, den Ortsbevollmächtigten Zugang zu den Stromzählern zu gewähren.

Von welchem Stromlieferanten die Haushalte ihren Strom beziehen, spielt dabei keine Rolle. Der vom Ortsbevollmächtigten abgelesene aktuelle Zählerstand wird an den jeweiligen Stromlieferanten für die individuelle Stromverbrauchsabrechnung weitergeleitet.

Haushalte, die über einen Internet-Zugang verfügen, können ihre Zählerstände auch online an die LEW Verteilnetz GmbH melden. Auf der Internetseite [www.lew-verteilnetz.de](http://www.lew-verteilnetz.de) findet sich rechts unten die Rubrik „Zählerstand melden“. Ein Klick darauf genügt und die Kunden gelangen zu einem Online-Formular, das sie bequem ausfüllen können. Kunden können Zählerstände auch telefonisch unter der kostenfreien Rufnummer (0800) 5396382 melden. Wer Zweifel an der Befugnis der Ableser hat, kann sich unter der ebenfalls kostenfreien Rufnummer (0800) 5386381 rückversichern.

Treffen die Ortsbevollmächtigten einen Kunden nicht an, werfen sie eine Benachrichtigungskarte in den Briefkasten. Sie enthält alle Angaben, um einen neuen Ablesetermin zu vereinbaren oder den Zählerstand telefonisch oder online durchzugeben.

## Volkstrauertag 2014

Die Gedenkfeier, die im Anschluss an die Heilige Messe am Mahnmal vor der Katholischen Pfarrkirche „Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz“ abgehalten wurde, wurde traditionell von den Fahnenabordnungen der Vereine und musikalisch von der Musikgesellschaft Bellenberg umrahmt. 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller stellte die Wichtigkeit und Aktualität des Volkstrauertages aus der heutigen Sicht unter dem Aspekt der weltweiten Unruhen und Kriege und nicht zuletzt dem zahlreichen Zustrom an Flüchtlingen in das friedvolle Deutschland dar. Hier seien jetzt unsere humanitäre Hilfe und unsere christliche Haltung gefragt. Der Veteranen- und Soldatenverein, vertreten durch den 1. Vorsitzenden Dieter Heidl und der 1. Vorsitzende des VdK Ortsverbands Bellenberg, Otto Höfer, gedachten in ihren Ansprachen der Opfer von Krieg und Gewalt. Erstmals mit dabei war Kaplan Daniel Rietzler, der abschließend ein Gebet sprach, bevor man zum gemeinsamen Beisammensein ins Schützenheim marschierte.



Kaplan Daniel Rietzler beim abschließenden Gebet vor dem Mahnmal.



Die Musikgesellschaft führte die Besucher der Gedenkfeier zum gemeinsamen Beisammensein ins Schützenheim an.

Bilder: Wolfgang Zeiler.

## Erhöhung der Gebühr für Grundwasserentnahme durch Pumpen

Ab 1. Januar 2015 erhöht die Gemeindeverwaltung erstmals seit 1993 die Gebühr für die Befreiung vom Benutzungszwang der Wasserversorgungsanlage von 75 Euro auf 100 Euro. Die Befreiung gilt jeweils fünf Jahre lang und muss anschließend erneuert werden. Die erhöhte Gebühr wird erstmals fällig für im Jahr 2015 neu gemeldete Grundwasserpumpen und für Pumpen, deren Fünf-Jahresfrist im Jahr 2015 abläuft und erneuert werden muss. Der Betrieb einer Grundwasserpumpe bedarf zwingend der Genehmigung in Form einer Befreiung vom Anschluss – und Benutzungszwang durch die Gemeinde. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld geahndet werden.



Wir wünschen ein  
*frohes*  
*Weihnachtsfest*  
und für 2015 alles  
erdenklich Gute

**pr-electronic**

Peter Röder, Altes Wasserwerk 33  
89287 Bellenberg, Tel. (07306) 32632  
Fax (07306) 923263

## Pizzeria bei Tina Bürgerstuben

Schulstraße 5 | 89287 Bellenberg | Telefon 07306 / 47 84

Wir wünschen unseren Gästen,  
Vereinen, Freunden und Bekannten ein

*frohes Weihnachtsfest*  
und für das neue Jahr Gesundheit,  
Glück und Zufriedenheit.



Ihre Familie  
Tina und Filippo-Ciaramidaro und Team

**Öffnungszeiten an den Feiertagen:**  
20. bis einschließlich 24. Dezember geschlossen  
25.12. geöffnet von 11 bis 14 Uhr und 17 bis 23 Uhr  
26.12. Mittagstisch von 11 bis 14 Uhr / Silvester ab 18 Uhr geöffnet  
Neujahr geschlossen / Bitte um Tischreservierung!

[www.pizzeria-bei-tina.de](http://www.pizzeria-bei-tina.de)

Mit einem großen *Dankeschön*  
für das vergangene Jahr  
verbinden wir unsere besten Wünsche für

**Weihnachten und das Jahr 2015!**

**Selma's Friseur & Puppenwelt**  
- Ulmer Str. 1a - 89287 Bellenberg - 07306 / 51 35 -

Wir wünschen allen Kunden ein  
frohes Weihnachtsfest und einen  
guten Rutsch in 's neue Jahr

**FASHION · OUTLET** BY DANA

Memminger Straße 14  
89287 Bellenberg

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag:  
10 bis 12.30 Uhr  
14 bis 18 Uhr

Samstag:  
10 bis 13 Uhr

Mobil 0177 8459027  
Fon 07306 921338  
E-Mail [dana.goeckel@gmx.de](mailto:dana.goeckel@gmx.de)

**Unseren Kunden ein  
herzliches Dankeschön  
für Ihr Vertrauen.**

Wir wünschen  
*frohe Weihnachten*  
und gute Fahrt im neuen Jahr.

**Freie Kfz-Werkstatt**

**H ykel**  **G ünter** 

**Kfz- und Motorrad-Meisterbetrieb**

**AUTOteam**  **Bellenberg**  
Plattenäcker 10  
Telefon  
(07306) 928809

**MOTORRADteam** 

**HEIBER SOMMER 2015**

Sichern Sie sich jetzt schon Ihre  
tollen Frühbucherrabatte und  
Kinderermäßigung in unserem  
Reisebüro!



**best reisebüro**  
vöhringen | petra heinrich

Ulmer Straße 10  
89269 Vöhringen  
Telefon 07306 / 919047  
[info@reisebuero-voehringen.de](mailto:info@reisebuero-voehringen.de)  
[www.reisebuero-voehringen.de](http://www.reisebuero-voehringen.de)

## An der fosbos neu-ulm zum Abitur

Informationstag am Samstag, 31. Januar 2015, an der Beruflichen Oberschule Neu-Ulm (Staatliche Fachoberschule und Berufsoberschule)

Die Berufliche Oberschule Neu-Ulm öffnet die Türen und informiert über ihr Bildungsangebot. Der Tag der offenen Tür findet am Samstag, 31. Januar 2015, von 9 Uhr bis 15 Uhr in der Beruflichen Oberschule Neu-Ulm, Memminger Straße 48, statt. Interessierte Eltern und Schüler können Schule und Lehrer kennenlernen und sich in Vorträgen über die Möglichkeiten und Angebote sowohl an der Fachoberschule (FOS) als auch an der Berufsoberschule (BOS) informieren. Unter anderem stehen folgende Themen auf dem Programm: Die vier Ausbildungsrichtungen der Schule (Gesundheit, Sozialwesen, Technik und Wirtschaft), Aufnahmevoraussetzungen sowie erreichbare Abschlüsse und Studiemöglichkeiten.

Die FOS führt in zwei Jahren von der mittleren Reife zum Fachabitur (Fachhochschulreife) und in drei Jahren zum Abitur (fachgebundene Hochschulreife bzw. mit zweiter Fremdsprache allgemeine Hochschulreife). Bewerber mit Fachhochschulreife können direkt in die 13. Klasse der FOS eintreten. Zur Erleichterung des Übertritts in die 11. Jahrgangsstufe der FOS ist eine Vorklasse (Vollzeitform) eingerichtet. Die Aufnahme in diese Vorklasse erfolgt auf Antrag und auf der Basis eines ausführlichen Beratungsgesprächs.

An der BOS (nur für Bewerber mit Berufsausbildung bzw. Berufserfahrung) kann nach einem Jahr die Fachhochschulreife und nach zwei Jahren die fachgebundene bzw. mit zweiter Fremdsprache allgemeine Hochschulreife erworben werden. Die BOS bietet auch Vorbereitungsklassen (am Samstag) an. Für Bewerber mit Quabi, mittlerem Schulabschluss der Berufsschule oder Mittelschule bzw. ohne mittlere Reife besteht die Möglichkeit zum Besuch einer Vorklasse in Vollzeitform. Die Schüler der BOS werden unter bestimmten Voraussetzungen finanziell gefördert (BAföG). Zeitplan des Informationstags unter [www.fos.neu-ulm.de](http://www.fos.neu-ulm.de).

## Ehrungen der Jungmusiker

Im Rahmen des Vorspiels wurden auch die Ehrungen zur bestandenen Juniorprüfung durchgeführt. In einem theoretischen und einem praktischen Prüfungsteil mussten die jungen Musiker ihr Können vor zwei vereinsinternen Prüfern unter Beweis stellen. Die Musikgesellschaft gratuliert nochmals ganz herzlich zu diesem Erfolg und wünscht weiterhin viel Spaß und Freude am Musizieren. Unser Bild zeigt von links nach rechts: Jonas Engelhart, Jugendleiterin Karin Schwägerl und Elias Aschmer. Bild: Musikgesellschaft.



## Neues von den Volleyballern der VSG Bellenberg-Vöhringen

Einige Wochen vor Eröffnung der neuen Illerkirchberger Sporthalle stand am Samstag, 1. November 2014, das Auswärtsspiel der Herrenmannschaft in der alten Unterkirchberger Gemeindehalle, Insidern auch als „Kegelbahn“ bekannt, an. Berühmt für ihre niedrige Hallenhöhe zeigten Halle wie Gegner dem Spiel des VSG-Teams schnell seine Grenzen auf. Regelmäßige Bälle an die Hallendecke, sowie ein flaches schnelles Zuspiel der Gegner führten zu zwei schnellen Satzgewinnen für die Gastgeber aus Unterkirchberg. Erst im dritten Satz gelang es durch Umstellung von Tobias Hammer und Tobias Zinner auf die Annahme-Außenangriffsposition das Spiel zu stabilisieren (29:27). Beim Satzausgleich durch ein ebenso knappes 26:24 wurde Diagonalangreifer Dieter Hahn ein ums andere Mal von Zuspieler Oliver Sauter perfekt bedient, behielt die Nerven und machte einen sicheren Punkt nach dem anderen. Im entscheidenden Tie-Break brach bei einer 8:5-Führung das Angriffssystem zusammen. Mit 15:12 besiegelte der neue Tabellenführer seine starke Leistung. Trotzdem zeigte das Spiel, dass die bayerischen Illertaler durchaus bis zur Tabellenspitze mithalten können. Am dritten Spieltag der Volleyball A-Klasse Süd stand für die Herren das Auswärtsspiel beim Nachwuchs des Bundesligaverbands VfB Friedrichshafen an. Trotz Antritt mit einer Rumpffruppe bestand gegen die technisch gut ausgebildeten, aber körperlich noch unterlegenen Jugendspieler zu keiner Zeit die Gefahr einer Niederlage. Ein klares 3:0 versagte den Häflern einen ersten Satzgewinn in dieser Saison. Meist war schon beim Block von Michel Patzig und Felix Bumiller Endstation für die gegnerischen Angriffe - mehr als 13 Punkte wurden im keinem Satz abgegeben.

Auch für die 1. Damenmannschaft stand am 15. November 2014 das nächste Auswärtsspiel in Gussenstadt gegen die SG Volley-Alb an. Wie schon vier Wochen zuvor in Machtholzheim hatten die Mädels erhebliche Schwierigkeiten, sich im schnellen und präzisen Spieldukt des Gegners zurecht zu finden. Auf Grund mangelnder Spieleralternativen wechselte Trainer Uwe Keller im zweiten Satz Mittelblockerin Judith Hirschmiller auf die Zuspieler-Position. Das verwirrte nicht nur den Gegner, sondern brachte auch wieder mehr Konzentration und Kampfgeist ins eigene Spiel. Dennoch mussten sich die Damen der VSG Bellenberg-Vöhringen nach hartumkämpften dritten Satz wie schon in der Vorsaison mit einer klaren 0:3-Niederlage geschlagen geben. Wir hoffen auf eine deutliche Revanche in der Rückrunde, wenn wir am 22. Februar 2015 beide Mannschaften der SG Volley-Alb zum Heimspieltag in der ASV Halle in Bellenberg empfangen.

Wenigstens konnte die 2. Damenmannschaft an diesem 15. November 2014 einen ersten kleinen Erfolg feiern. Beim Heimspiel gegen den VC Baustetten 3 haben die jungen Mädels den ersten Satz in dieser Saison für sich entscheiden können. Der erste Sieg kann also nicht mehr weit sein.

Wie immer entspannt läuft die Saison der ASV Mixed Mannschaft. Trotz verlorenem Pokalspiel am 20. November 2014 belegt das gemischte Team momentan einen souveränen dritten Tabellenplatz - und mit einem Spielrückstand zu den beiden führenden Mannschaften ist da noch deutlich Platz nach oben. Schließlich gilt es den im letzten Jahr gefeierten Meistertitel zu verteidigen.

Der Dezember verspricht dieses Jahr nochmal heiß zu werden - zumindest was den Kampf um die Tabellenplätze der Volleyballer aus Bellenberg und Vöhringen angeht. Daher freuen sich alle wie immer über lautstarke Unterstützung bei den anstehenden Heim- und Auswärtsspielen. Weitere Informationen zu den einzelnen Teams, zu Veranstaltungen und Spielterminen im Dezember finden Sie auf [www.asv-bellenberg.de](http://www.asv-bellenberg.de) oder auf der Facebook-Seite [www.facebook.com/volleyballasv](http://www.facebook.com/volleyballasv).



Luis Sailer beim Außenangriff im Match gegen den Tabellenführer KSV Unterkirchberg. Bild: ASV-Volleyball.

Wir wünschen  
frohe  
Weihnachten  
und ein gesundes  
und glückliches  
neues Jahr

**AK + TAN**

**bft** **SB-Tankstelle**

Memminger Straße 36  
89287 Bellenberg  
Telefon 07306 / 53 97

Frohe Weihnachten/  
und ein glückliches  
neues Jahr



wünscht allen Kunden,  
Freunden und Bekannten

Maßstäbe / neu definiert 

AXA Geschäftsstelle  
**WD Finanzvermittlungs  
GmbH & Co. KG**  
Ihr Ansprechpartner: Alexander Maier  
Bahnhofstraße 4, 89269 Vöhringen  
Tel.: 07306 924069  
Fax: 07306 924071  
alexander.maier@axa.de

VÖHRINGEN PFAFFENHOFEN BELLENBERG **ABF-FAHRSCHULEN.DE**

**Frohe Weihnachten  
und eine gute Fahrt  
ins neue Jahr.**



ALBRECHT  
BERLINGHOF  
FAHRSCHULEN

Wir machen vom 23. 12. 2014 bis zum 6. 1. 2015 Weihnachtsferien

**Hobby BÄCKER** Bestellkatalog Ausgabe 14



**Backen wie die Profis!**

**Jetzt kostenlos Katalog anfordern!**

Erleben Sie die Welt des Backens!  
Über 2.000 Produkte auf 230 Seiten!

Oder besuchen Sie unseren Direktverkauf:  
Am Mühlholz 6 • 89287 Bellenberg  
Tel.: 07306 – 925 90 17

**Hobby** Versand  
**BÄCKER**  
www.hobbybaecker.de

Energie-beratung **WIN** Agentur Meier

**Energetische  
Gebäudeplanung  
und Energieberatung**

Wir wünschen  
frohe Weihnachten  
und ein gesundes  
und glückliches  
neues  
Jahr!



Schlesier Weg 6  
89287 Bellenberg  
07306.20 35 | 0171.5 12 68 88

E. Pansch Verlags GmbH, Grieshofweg 7, 89287 Bellenberg  
Tel. 07306.9680-0, Fax 07306.968096  
info@illeranzeiger.de - www.illeranzeiger.de

**ILLERANZEIGER**

Betriebsurlaub  
vom 17.12.2014 bis  
einschl. 02.01.2015

Anzeigenschluss für die erste Ausgabe ist am Mittwoch, 07.01.2015

**SALON BELL-HAIR**

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für die

**5-jährige Treue**

und wünschen allen ein frohes  
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!



**Salon Bell-Hair - Bellenberg - Memminger Str. 15  
Tel. 07306/928889**

Öffnungszeiten: Di., Mi. von 9-18 Uhr durchgehend  
Do. von 9-21 Uhr durchgehend geöffnet - Fr. von 9-18 Uhr  
Sa. von 8-12 Uhr - Terminvereinbarung erwünscht

... die Würde des  
Menschen ist  
unantastbar!

**MIT HERZ & VERSTAND**  
Pflege im Iller- und Rothtal

Kontakt:  
Hafnerstraße 23  
89165 Dietenheim  
**(073 47) 95 86 60**

**Wir bieten Ihnen:**

- Grund- und  
Behandlungspflege
- Beratungseinsätze  
nach § 37
- Betreuungsleistungen
- Hilfe bei Formalitäten
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- Pflegekurse für  
Angehörige
- Essen auf Rädern

Jetzt für Sie auch in Dettingen und Kirchberg.

**LIHTBLICK**  
Pflagedienst  
... immer in Ihrer Nähe!



www.pflege-lichtblick.de

# Gottesdienstordnung der Kath. Pfarrgemeinde Bellenberg

vom 01.01.2015 bis 31.01.2015

Wir beten den Rosenkranz um den Frieden, dass ihn alle Religionen fördern.



Die Sternsinger sind am 2. und 5. Januar unterwegs und bitten um Ihre großzügigen Gaben für die Kinder der Welt – vergelt's Gott.

<b>Donnerstag, 01.01.</b>	<b>NEUJAHR - HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA</b>
<b>18:00</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>18:30</b>	<b>Pfarrgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger</b> Klemens Kratschmann / Oskar Mang mit Eltern
<b>Freitag, 02.01.</b>	<b>Hl. Basilius d. Gr. u. Hl. Gregor v. Nazianz</b>
<b>9:00</b>	<b>Krankenkommunion</b> <b>Heilige Messe</b> Theresia Reiser (1.Bruderschaftsmesse)
<b>Sonntag, 04.01.</b>	<b>2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN</b>
<b>8:30</b>	<b>Beichtgelegenheit</b>
<b>9:00</b>	<b>Rosenkranz f. Ludwig Aumann</b>
<b>9:30</b>	<b>Heilige Messe</b> <b>anschl. Neujahrsempfang im Sitzungssaal der Gemeinde</b> Anna Mang / Barbara und Karl Kast / Max und Sara Schweigart / Josef Alt und Geschwister / Herbert und Josefa Jung, Xaver und Cäcilie Müller
<b>Dienstag, 06.01.</b>	<b>ERSCHEINUNG DES HERRN - Kollekte für die Afrika-Mission -</b>
<b>8:30</b>	<b>Beichtgelegenheit</b>
<b>9:00</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>9:30</b>	<b>Heilige Messe</b> Lorenz und Sofie Nießer und Angehörige, Helmut Andritsch / Theresia und Josef Lettner mit Eltern und Geschwistern
<b>Freitag, 09.01.</b>	<b>Freitag der Weihnachtszeit</b>
<b>9:00</b>	<b>Heilige Messe</b> Paula Stötz (1.Bruderschaftsmesse)
<b>Sonntag, 11.01.</b>	<b>TAUFE DES HERRN – Kollekte f.d. Pfarrei -</b>
<b>8:30</b>	<b>Beichtgelegenheit</b>
<b>9:00</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>9:30</b>	<b>Heilige Messe</b> Viktoria, Franz und Dietmar Göppel / Verstorbene Hafner - Karletshofer / Otto Betz / Pauline, Elisabeth und Johann Schleich / Helmut Prem
<b>10.15</b>	<b>Männerfrühstücken</b>
<b>Dienstag, 13.01.</b>	<b>Hl. Hilarius</b>
<b>18:30</b>	<b>Heilige Messe anschl. Eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr</b> Adelbert Braig und Eltern und Schwiegereltern / Johann Kerperin und Wilhelmine Rechtsteiner
<b>Freitag, 16.01.</b>	<b>Freitag der 1. Woche im Jahreskreis</b>
<b>9:00</b>	<b>Heilige Messe</b> Alfred Kast
<b>Sonntag, 18.01.</b>	<b>2. SONNTAG IM JAHRESKREIS – Kollekte f.d. Pfarrei -</b>
<b>8:30</b>	<b>Beichtgelegenheit</b>
<b>9:00</b>	<b>Rosenkranz</b>
<b>9:30</b>	<b>Heilige Messe</b> Verstorbene Frank - Müller - Schmid / Johann Fischer und Cilly Maucher / Heinrich Hiebl mit Eltern / Johann Schliefer, Engelbert und Balbina Barabeisch / Josef Demel
<b>11:00</b>	<b>Taufen</b>
<b>Dienstag, 20.01.</b>	<b>Hl. Fabian u. Hl. Sebastian</b>
<b>18:30</b>	<b>Heilige Messe anschl. Eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr</b> Verstorbene Pfluger - Neubauer - Betz / Verstorbene Hackermaier - Oettle
<b>Freitag, 23.01.</b>	<b>Sel. Heinrich Seuse</b>
<b>9:00</b>	<b>Heilige Messe</b> für lebende und verstorbene Mitglieder der Bruderschaft
<b>Sonntag, 25.01.</b>	<b>3. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
<b>8:30</b>	<b>- Kollekte f. d. kirchl. Jugendarbeit i. d. Diözese -</b>
<b>9:00</b>	<b>Beichtgelegenheit</b>
<b>9:30</b>	<b>Rosenkranz</b>
	<b>Heilige Messe</b> Franz Müller und Angehörige / Familie Zeiler - Aßfalg / Max und Helene Schuster / Familien Eck - Mair / Verstorbene Barwig - Schmidt / Familie Gröger
<b>Dienstag, 27.01.</b>	<b>Hl. Angela Merici</b>
<b>18:30</b>	<b>Heilige Messe anschl. Eucharistische Anbetung bis 19.30 Uhr</b> Josef und Genevieve Schneid / Verstorbene Egerer - Badent und Familie Kniescheck / Klaus Baur und Johanna Kirchmann
<b>Freitag, 30.01.</b>	<b>Freitag der 3. Woche im Jahreskreis</b>
<b>9:00</b>	<b>Heilige Messe</b> für lebende und verstorbene Mitglieder der Bruderschaft

Herzlichen Dank allen Helfern, die beim Herstellen der adventlichen Gestecke mitgeholfen haben. Ebenso Vergelt's Gott den Käufern, die es ermöglichten, dass für die Kinder in Cochabamba und Bischof Johannes Katrukudiyil nun 900,00 € mehr zur Verfügung stehen.  
Für jede Spende und Mitarbeit im Jahr 2014 bedanken wir uns und wünschen Ihnen allen ein gesegnetes und friedvolles Jahr 2015.

Hanelore und Josef Vogt.

## TERMINE PFARRGEMEINDE BELLENBERG

montags	14.00 Uhr – Seniorengymnastik
Freitag, 23.1.	13.30 Uhr – Transfer von der Kirche zum Sportheim
	14.00 Uhr – Sportheim – Seniorennachmittag
	„Ein neues geschenktes Jahr – G. Studer“
Donnerstag, 15.1.	15.00 Uhr – Singkreis
<b>Frauenbund:</b>	
Dienstag, 27.1.	Frauenbundraum – Jahresversammlung mit Neuwahlen

In der Pfarreiengemeinschaft bestehen zudem nachstehende Möglichkeiten zum Besuch des Gottesdienstes.

	St. Michael Vöhringen	St. Ulrich Illerzell	St. Martin Illerberg
<b>Samstag</b>	9.00 Hl. Messe Marienkirche 16.00 Hl. Messe Caritaszentrum 17.00 – 18.00 BG		17.55 RK Euchar. Anbetung  18.30 Hl. Messe
<b>Sonntag</b>	10.15 Hl. Messe 19.00 Hl. Messe	8.30 Rosenkranz 9.00 Hl. Messe	9.55 Rosenkranz 10.30 Hl. Messe
<b>Montag</b>	18.30 Hl. Messe Marienkirche	18.00 Rosenkranz	
<b>Dienstag</b>	9.00 Hl. Messe	18.00 Rosenkranz	
<b>Mittwoch</b>	9.00 Hl. Messe Caritaszentrum	18.00 Beichtgelegenheit Rosenkranz	18.30 Hl. Messe anschl. Anbetung mit RK u. BG
<b>Donnerstag</b>	18.30 Hl. Messe, anschl. euchar. Anbetung bis 20 Uhr	18.00 Rosenkranz	18.30 Hl. Messe anschl. Anbetung mit RK u. BG
<b>Freitag</b>	18.00 Beichtgelegenheit 18.30 Hl. Messe	18.00 Rosenkranz	

Pfarramt: Unsere liebe Frau v. Rosenkranz, 89287 Bellenberg, Pfr. Hölch-Str.4  
Telefon: 07306-6380 • Fax: 07306-922468  
Mittwoch und Donnerstag 9.00-11.00 Uhr / 14.00-16.00 Uhr

### Öffnungszeiten Pfarrbücherei im Kindergarten:

Montag	15.30 – 16.30 Uhr / Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr
Donnerstag	8.30 – 10.00 Uhr / Samstag	15.00 – 16.00 Uhr

### Mutter-Kind-Gruppen der Pfarrei Bellenberg: Frau Gluche, Tel. 9548004

Dienstag	9.30 – 11.00 Uhr / Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr
----------	-----------------------------	-------------------

Pfarramt: St. Michael, 89269 Vöhringen, Kolpingstraße 4  
Telefon: 07306-359900 • Fax: 07306-3599030  
Montag-Freitag 10.00 – 12.00 Uhr / Dienstag + Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

## Lesen macht Spaß! Besuchen Sie doch mal die Bücherei!

Die Bücherei im Obergeschoss im Haus des Kindes „Guter Hirte“ bietet: Romane (Krimi, Historie, Schicksal...), Biografien, Sachbücher aus allen Bereichen (für Kinder und Erwachsene), Reiseführer, Zeitschriften, CDs, CD-ROMs, Kassetten, Zeitungen, Zeitschriften wie z. B. Ratgeber – Flora Garten – Kraut und Rüben – Finanztest – Test – Familienratgeber – Vital und vieles mehr, Erstlese- und Kinderbücher, Jugendromane und vieles mehr. Für eine einjährige Verwaltungsgebühr von 8 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder und Jugendliche, 3 Euro für das zweite und jedes weitere Kind einer Familie, und 10 Euro für Familien können Sie sämtliche Medien je drei Wochen ausleihen. Für nähere Infos kommen Sie doch einfach in der Bücherei vorbei. Helga Sturm und Karin Hartl leiten die Bücherei.

Öffnungszeiten: Montag von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr, Mittwoch von 17.30 Uhr bis 19 Uhr, Donnerstag von 8.30 Uhr bis 10 Uhr und Samstag von 15 Uhr bis 16 Uhr.

## Gottesdienstanzeiger der Evangelischen Kirchengemeinde Vöhringen – Bellenberg – Illerberg

**Monatsspruch Dezember**  
*Jesaja 35,1*

**„Die Wüste und Einöde wird frohlocken, und die Steppe wird jubeln und wird blühen wie die Lilien.“**

- Mittwoch, 24.12. HI. Abend**  
15.30 Uhr Familiengottesdienst  
17.00 Uhr Christvesper mit Kirchenchor  
23.00 Uhr Spätgottesdienst  
Martin-Luther-Kirche
- 18.00 Uhr Christvesper**
- Donnerstag, 25.12. 1. Weihnachtstag**  
Martin-Luther-Kirche  
Abendmahlsgottesdienst  
09.30 Uhr
- Freitag, 26.12. 2. Weihnachtstag**  
Martin-Luther-Kirche Vöhringen  
Krabbeltgottesdienst  
11.00 Uhr  
Kath. Kirche Illerberg  
9.00 Uhr  
Abendmahlsgottesdienst  
**Ev. Gemeindehaus Bellenberg**  
10.30 Uhr  
Abendmahlsgottesdienst  
mit Kirchenchor
- Sonntag, 28.12. 1. Sonntag nach dem Christfest**  
Martin-Luther-Kirche Vöhringen  
Predigtgottesdienst  
09.15 Uhr
- Mittwoch, 31.12. Silvester**  
**Ev. Gemeindehaus Bellenberg**  
15.00 Uhr  
Jahresschlußgottesdienst  
mit Abendmahl  
**Martin-Luther-Kirche Vöhringen**  
16.30 Uhr  
Jahresschlußgottesdienst  
mit Abendmahl

## 2015

*Jahreslosung aus Römer 15,7*

**„Nehmt einander an wie Christus euch angenommen hat.“**

- Sonntag, 04.01. 2. Sonntag nach dem Christfest**  
Martin-Luther Kirche Vöhringen  
Predigtgottesdienst  
09.30 Uhr  
**Ev. Gemeindehaus Vöhringen**  
11.00 Uhr  
Wegweiser-Gottesdienst
- Sonntag, 11.01. 1. Sonntag nach Epiphania**  
Martin –Luther-Kirche Vöhringen  
Predigtgottesdienst  
09.30 Uhr  
**Ev. Gemeindehaus Bellenberg**  
10.30 Uhr  
Predigtgottesdienst
- Mittwoch, 14.01. Martin-Luther-Kirche Vöhringen**  
19.30 Uhr  
gemeinsames Abendgebet
- Sonntag, 18.01. 2. Sonntag nach Epiphania**  
Martin-Luther-Kirche  
Abendmahlsgottesdienst  
09.30 Uhr
- Sonntag, 25.01. letzter Sonntag nach Epiphania**  
Martin-Luther-Kirche  
Predigtgottesdienst  
09.30 Uhr  
**Ev. Gemeindehaus Bellenberg**  
10.30 Uhr  
Predigtgottesdienst
- weitere Termine der Evang. Kirchengemeinde  
Vöhringen-Bellenberg-Illerberg  
Im Evangelischen Gemeindehaus in Vöhringen**
- Jungschargruppe** Kleine Jungschar  
Mittwoch, 07.01.2015  
Mittwoch, 21.01.2015  
17.00 Uhr – 18.15 Uhr  
Große Jungschar  
Mittwoch, 14.01.2015  
Mittwoch, 28.01.2015  
17.00 Uhr – 18.15 Uhr
- Gemeindeabend** Dienstag, 06.01. 19.30 Uhr
- Seniorenkreis** Donnerstag, 08.01. 14.30 Uhr
- KV-Sitzung** Donnerstag, 08.01. 19.30 Uhr
- Vöhringer Abende**  
Thema: „Das orientalische Christentum -  
Reiches Erbe und gefährdete Zukunft“  
Referent: Prof. Dr. Karl Pinggera/Marburg  
Donnerstag, 08.01. 19.30 Uhr

### Vöhringer Abende

Thema: „Europas Ideale im Fadenkreuz elitärer Macht  
– Einblicke in das Arsenal legaler Plünderung“  
Referent: Dr. Dirk Sollte  
Donnerstag, 29.01. 19.30 Uhr

### Öffnungszeiten Pfarrbüro – Vöhringen

Montag bis Donnerstag 9:00 - 12:00 Uhr, Freitag geschlossen  
Tel. 07306/8255 – Fax: 07306/923580 pfarramt.voehringen@elkb.de  
www.evangel.-kirche-voehringen.de

## Gottesdienste der Neuapostolischen Kirchengemeinde Vöhringen Januar 2014

- |                    |           |                        |
|--------------------|-----------|------------------------|
| Donnerstag, 01.01. | 11:00 Uhr | Gottesdienst - Neujahr |
| Sonntag, 04.01.    | 09:30Uhr  | Gottesdienst           |
| Mittwoch, 07.01.   | 20:00 Uhr | Gottesdienst           |
| Sonntag, 11.01.    | 09:30 Uhr | Gottesdienst           |
| Mittwoch, 14.01.   | 20:00Uhr  | Gottesdienst           |
| Sonntag, 18.01.    | 09:30 Uhr | Gottesdienst           |
| Mittwoch, 21.01.   | 20:00 Uhr | Gottesdienst           |
| Sonntag, 25.01.    | 09:30 Uhr | Gottesdienst           |
| Mittwoch, 28.01.   | 20:00 Uhr | Gottesdienst           |

Änderungen vorbehalten



Gemeindevorsteher:  
Christian Arnold  
0731 - 71884127  
Arnold.cs@t-online.de  
Industriestraße 15, 89269 Vöhringen  
voehringen.nak-memmingen.de



**Erscheinen und Redaktionsschluss von „Bellenberg Aktuell“**

Die nächste Ausgabe von „Bellenberg Aktuell“ erscheint am Donnerstag, 29. Januar 2015. Abgabeschluss ist am Freitag, 16. Januar 2015. Die Gemeindeverwaltung (unser Bild zeigt die komplette Rathausbesetzung) wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine frohe Weihnacht und einen guten Start ins neue Jahr.

Bild: Gemeinde.

## Aus den Gemeinderatssitzungen vom 13. und 27. November 2014

### Zuschuss an das Benild-Hospiz – Haus der Geborgenheit in Illertissen

Bereits im Jahr 2012 fasste der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss, das stationäre Benild-Hospiz mit einem jährlichen Investitionszuschuss zu unterstützen. Bisher wurden im Jahr 2013 8.000 EUR überwiesen. Im Jahr 2014 wurde ebenfalls noch einmal eine Summe von 8.000 EUR zur Verfügung gestellt, um den Baufortschritt entsprechend zu unterstützen. Nach Inbetriebnahme des Hospizes voraussichtlich im nächsten Jahr wird die Gemeinde einen jährlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 1,- EUR/Einwohner/Jahr leisten.

### Neue Abwassergebühren ab 1. Januar 2015

Die Abwassergebühr wurde zuletzt zum 1. Januar 2011 auf 1,61 EUR/m<sup>3</sup> erhöht. Dies war notwendig, um Fehlbeträge aus Vorjahren abzubauen, die durch höhere Betriebskosten, die Sanierung der Schmutzwasserkanäle und einen Rückgang der Abwassermengen entstanden waren. Dieser Fehlbetrag ist bis zum Ende des jetzigen Kalkulationszeitraumes am 31. Dezember 2014 noch nicht vollständig abgebaut und fließt mit 47.981,92 EUR in den neuen Kalkulationszeitraum vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2018 mit ein. In den nächsten Jahren ist geplant, den Zustand der Schmutzwasserkanäle kontrollieren zu lassen und einen Kanalisationsplan zu erstellen. Außerdem werden gerade Investitionsmaßnahmen an der Kläranlage in Vöhringen vorgenommen, für die die Gemeinde ihren finanziellen Anteil leisten muss. Die Abwassergebühren müssen daher auf 1,83 EUR/m<sup>3</sup> ab 1. Januar 2015 angehoben werden. Die Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung wurde beschlossen und ist in Zimmer O 6 zur Einsichtnahme niedergelegt bzw. auf der Homepage nachzulesen.

### Die neue Straße heißt „Ortsmitte“

Da die Erschließung im Baugebiet „Ortsmitte I“ abgeschlossen ist und die Erschließungsstraße hergestellt und befahrbar ist, hat sich der Gemeinderat mit der Namensgebung der Straße befasst. Zahlreiche Vorschläge wurden auch von der Bevölkerung, auch von einer Schulklasse, die gerade die Gemeinde als Unterrichtsthema hatte, eingebracht. Der Gemeinderat beschloss, dass die neue Straße „Ortsmitte“ heißen soll.

### Erweitertes Führungszeugnis für Vereinsaktive

Die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses von Personen, die Jugendliche in Vereinen betreuen etc. ist derzeit in aller Munde. Im Landkreis wird die Alternative angeboten, dass das Führungszeugnis anstatt dem Vereinsvorstand, einer Vertrauensperson im Landratsamt oder bei der Gemeinde vorgelegt werden kann, die dann eine Unbedenklichkeitsbescheinigung zur Vorlage beim Verein ausstellen kann. Nachdem Details und Vorschläge zur Vereinfachung noch zu klären sind, wird die Umsetzung erst Anfang 2015 starten. Die Vereine erhalten darüber dann konkrete Informationen. In Bellenberg wird den betroffenen Personen angeboten, dass sie ihre Unbedenklichkeitsbescheinigung von der Gemeindeverwaltung ausstellen lassen können oder alternativ vom Landratsamt Neu-Ulm.

### Ergebnis der überörtlichen Jahresrechnung 2010 – 2013

Die Gemeinde wird in regelmäßigen Abständen durch die staatliche Rechnungsprüfungsstelle überprüft. Jetzt liegt das Prüfungsergebnis über die Jahre 2010 – 2013 vor. Prüfungsgebiete waren die Personalausgaben, Abgaben, Umlagen, Bauausgaben, Ingenieurhonorare, Vergabe von Dienstleistungen, Mieten und Pachten, Informationstechnik und öffentlich-rechtliche Verträge. Begleitend wurden auch Angaben über die Verhältnisse der Kommune gemacht. Dabei wurde ein Einbruch bei der Gewerbesteuer im Jahr 2011 festgestellt, der aber in den Folgejahren wieder ausgeglichen werden konnte. Die Bruttoeinnahmen pro Einwohner lagen durchschnittlich mit 1.178,98 EUR um 3,9 Prozent über dem Landesdurchschnitt. (Gewerbesteuer, Grundsteuer B und Einkommensteuerbeteiligung. Bei den kostenrechnenden Einrichtungen wurde bei der Abwasserbeseitigung für die Fehlbeträge hingewiesen, die bereits bei der Gebührenkalkulation ab 1. Januar 2015 eingeflossen sind. Im Bestattungswesen wurde ein Kostendeckungsgrad von 70,2 Prozent festgestellt. Deshalb wurde empfohlen, die Friedhofsgebühren neu zu kalkulieren und die Gebührensatzung zur Friedhofs- und Bestattungssatzung anzugleichen. Dies wird im Jahr 2015 umgesetzt.

Die Rücklagen überstiegen den Wert der vorgeschriebenen Mindestrücklagen. Im Prüfungszeitraum wurden die Schulden um insgesamt 1 Mio. EUR gesenkt. So liegt der Schuldenstand 12,5 Prozent unter dem Landesdurchschnitt von Gemeinden in vergleichbarer Größenordnung.

Die Gemeinde leistet einen Schuldendienst von 356.000 EUR jährlich und kommt erheblichen Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften in Höhe von 141.000 EUR jährlich nach. Es wurde darauf hingewiesen, dass die Ausschüttung aus der Guido-und-Anita-Oberdorfer-Stiftung zeitnah zu erfolgen habe, was aber bereits in der Vergangenheit so gehandhabt wurde.

Eine überörtliche unangemeldete Kassenprüfung wurde im August 2014 ohne eine Beanstandung durchgeführt.

Es wurde darauf hingewiesen, dass die Jahresrechnung 2013 noch vom örtlichen Rechnungsprüfungsausschuss geprüft werden muss. Der grundlegende Rechenschaftsbericht über das Haushaltsjahr 2013 wird in der Gemeinderatssitzung am 11. Dezember 2014 vorgestellt.

Die Behörde wies darauf hin, dass die Grundlage für die Herstellungsbeiträge neu zu fassen sei. Eine neue Satzung und die erforderliche Globalberechnung sind bereits in Arbeit. Dabei sind auch die Herstellungsbeiträge für Dachgeschossausbauten, die nicht baugenehmigungspflichtig sind, zu erheben. Dafür ist eine Befragung der Bürger in den kommenden Jahren geplant.

Auch die Änderung der Beitragssatzung für die Erschließungsbeiträge ist im Jahr 2015 geplant.

Die Vergabemodalitäten bei der Hausmüllabfuhr wurden beanstandet, obwohl die Gemeinde damit extra ein Fachbüro beauftragt hat. Bei der Beurteilung der Vergabekriterien vertrat das Landratsamt eine andere Haltung wie die Gemeinde und das Fachbüro.

Bei den Bauausgaben wurde der Hinweis gegeben, dass bei Vergaben die Möglichkeit der Manipulation beispielsweise durch das Planungsbüro ausgeschlossen sein muss. Dies wird in Zukunft beachtet.

Auch bei den Ingenieur- und Architektenleistungen wurde darauf hingewiesen, dass die ermittelten Kosten bei der Kostenberechnung vor der Bauausführung überprüft und angepasst werden sollen.

Bei der Informationstechnik im Rathaus mussten Zugriffsrechte differenziert und dokumentiert sowie die Datensicherung und der Virenschutz intensiviert werden. Die Erstellung eines Bestandsverzeichnisses über die Hard- und Software sowie die Aufstellung eines Netzwerkplanes und Notfallkonzeptes wurde empfohlen.

Bei der zu zahlenden Schulumlage für die Uli-Wieland-Mittelschule in Vöhringen wurde eine Überzahlung festgestellt, die bereits wieder zurückgezahlt ist.

Auch wurde angeregt, die Benutzungsgebühren für Vereine in der Turn- und Festhalle auf ihre Angemessenheit zu prüfen, da der Gebührensatz seit 1969 unverändert sei. Ebenso sollen die Mieten für die gemeindeeigenen Wohnungen überprüft und angepasst werden.

Insgesamt wurde der Verwaltung eine gute Arbeit bestätigt. Die Hinweise des Rechnungsprüfungsamtes Neu-Ulm wurden dankbar zur Kenntnis genommen und werden in Zukunft beachtet.

### Versetzung von Verkehrszeichen zur Geschwindigkeitsregelung in der Bahnhof- und Illerstraße

Auf Antrag aus der Mitte des Gemeinderates wurde darüber abgestimmt, ob die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h auf die gesamten Straßen Illerstraße und Bahnhofstraße ausgeweitet werden sollen und dementsprechend weitere Verkehrszeichen an den Straßeneinmündungen angebracht werden sollen. Der Gemeinderat lehnte den Antrag mehrheitlich ab mit dem Ergebnis, dass die Situation in der Illerstraße und Bahnhofstraße nicht verändert wird.

### Richtlinien der Gemeinde für die Vergabe von Investitionszuschüssen an die Bellenberger Vereine

Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung in der Sitzung am 16. Oktober 2014, einen Vorschlag für eine Vergaberichtlinie bei der Gewährung von Investitionszuschüssen auszuarbeiten. Diese Richtlinie stellt sowohl für die Vereine, als auch für die Gemeinde einen Rahmen für die Gewährung von Investitionszuschüssen dar. Dabei wird darauf hingewiesen, dass Zuschussanträge begründet sein müssen und die Notwendigkeit der Investition dargestellt werden muss sowie der zukünftige Unterhalt gewährleistet ist.

Bei den Zuschüssen handelt es sich um freiwillige Leistungen der Gemeinde, die sich an der Finanzkraft der Gemeinde orientieren und auf die kein Rechtsanspruch besteht. Die Fördervoraussetzungen wurden festgelegt, wobei für begründete Härtefälle Ausnahmen möglich sind. Grundsätzlich geht man von einem Zuschussvo-

lumen von 10 Prozent der förderfähigen Kosten aus. Eine Bagatell- oder Höchstgrenze wurde nicht eingeführt. Die Zuschussrichtlinie tritt mit dem 1. Januar 2015 in Kraft.

#### Planungsleistungen für die barrierefreie Gestaltung der Bahnunterführung

Um zu beurteilen, wie und mit welchem Aufwand die Bahnunterführung barrierefrei gestaltet werden kann, wurde das Planungsbüro Thielemann und Friedrich mit einem Pauschalpreis von brutto 14.907,34 EUR beauftragt, eine Voruntersuchung und Machbarkeitsstudie durchzuführen, diese mit den beteiligten Behörden abzuklären sowie die Förderfähigkeit zu prüfen. Erst dann kann die Gemeinde entscheiden, ob und wie die Bahnunterführung so umgebaut werden kann, damit sie barrierefrei wird.

## Herbstversammlung beim Obst- und Gartenbauverein

Die diesjährige Herbstversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Bellenberg fand in der adventlich geschmückten Turn- und Festhalle statt. Der Vorsitzende Gunther Shelley konnte hierzu zahlreiche Mitglieder und Gäste begrüßen. Als 2. Tagesordnungspunkt stand eine Satzungsänderung auf der Agenda. 55 wahlberechtigte Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins waren an diesem Abend anwesend. Nachdem Vorsitzender Gunther Shelley die Änderung der Satzung erläutert hatte und keine weiteren Fragen gestellt wurden, wurde die Satzung einstimmig durch die Mitglieder angenommen.

Apotheker Dr. Frank Henle hielt einen Vortrag über „Heilpflanzen aus dem Illertal“. Dabei ging er nicht nur auf die Entstehung des Illertals, sondern auch auf die damit verbundenen geologischen Besonderheiten des Tales ein. Während des Vortrages referierte er über die Heilkräuter, die in den Iller Auen und an der Halde zu finden sind sowie über ihre pharmazeutische Wirkung und Anwendung.

Es folgten ein Grußwort und Ehrungen durch 1. Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller. Die Anerkennung der ehrenamtlichen Blumen- und Rabattpflege durch die Gemeinde führte Bürgermeisterin Simone Vogt-Keller durch. Nach ihrem Grußwort ehrte Simone Vogt-Keller im Einzelnen folgende Personen, welche ein Geschenk der Gemeinde erhielten: Alwine Aumann, Elisabeth Botzenhart, Diana Burkhart, Klara Göppel, Christa Grauer, Dorothea Höfer, Friedegund Hunger, Helga Kast, Anna Langer, Marianne Liebner, Kunigunde Martin, Peter Schlegel, Erna Schliefer, Lidia Schuster, Wolfgang Überhör und Erika Zöllner.

Nachdem es beim Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge keine Wortmeldung mehr gab, endete die Herbstversammlung traditionell mit einer Blumenverlosung.



Unser Bild zeigt von links nach rechts: Peter Schlegel, Anna Langer, Anton Martin, Elisabeth Botzenhart, Erika Zöllner, Simone Vogt-Keller, Alwine Aumann und Erna Schliefer.

Bild: Obst- und Gartenbauverein.

## Prävention gegen die Ausbreitung von Ebola

### LandsAid-Einsatzkräfte von Assessment-Reise aus Sierra Leone zurückgekehrt. Hilfseinsatz in Vorbereitung, um gegen die Ausbreitung des Ebola-Virus vorzugehen

Rund neun Monate wütet die Ebola-Epidemie bereits in Westafrika. Über 15.000 Menschen haben sich mit dem lebensbedrohlichen Ebola-Virus infiziert. Und die Zahl der Toten steigt täglich weiter. Vor allem die Menschen in Liberia, Sierra Leone und Guinea sind betroffen. Der UN-Sicherheitsrat wertet die Ebola-Epidemie als Gefahr für den Weltfrieden. Die Hilfsorganisation LandsAid e.V. geht – mit der Unterstützung von Aktion Deutschland Hilft und lokalen Partnern – gegen die Ausbreitung des Virus vor. Anfang November flogen LandsAid-Projektleiterin Charlotte Sielicki aus Stadtbergen und die Krankenschwester und LandsAid-Einsatzkraft Rebekka Bodemer aus Hurlach in die Millionenstadt Freetown, der Hauptstadt von Sierra Leone. Acht Tage blieben sie unter strengsten Hygienevorschriften und Sicherheitsmaßnahmen vor Ort. Sie ermittelten den Bedarf in den betroffenen Gebieten, verschafften sich einen Überblick über die Situation in der Stadt Freetown sowie in Sierra Leone und eruierten die Möglichkeiten, zu helfen. Dabei arbeiteten sie mit dem Gesundheitsministerium, UNICEF und lokalen Partnern zusammen. Schon vorab hatte LandsAid sich mit der bereits vor Ort agierenden Organisation „Love One Another Campaign“ ausgetauscht und eine Kooperation angedacht, die nun vor Ort bekräftigt wurde. „Um die weitere Ausbreitung der gefährlichen Ebola-Viren in Afrika und darüber hinaus einzudämmen und zu verhindern, müssen wir unsere Kräfte vor allem auf die Prävention in den betroffenen Ländern konzentrieren“, sagt LandsAid Vorstand Hans Musswessels. LandsAid plant daher, junge Erwachsene als Gesundheitshelfer zu schulen, damit sie in der Folge ihre Gemeinden bei der Ebola-Aufklärung sowie Familien mit erkrankten Angehörigen unterstützen können. „Die geschulten freiwilligen Kräfte werden durch Hausbesuche in ihren Gemeinden über den gefährlichen Virus informieren, mögliche Ebola-Fälle identifizieren sowie die Erkrankten an entsprechende Gesundheitseinrichtungen verweisen“, erklärt Charlotte Sielicki, Projektleiterin bei LandsAid. Es handele sich dabei um Gemeinden der Region Western Area, die durch die Regierung Sierra Leones als „Ebola-Hotspots“ identifiziert wurden, so Charlotte Sielicki.

Des Weiteren sind Verteilungen von Hygiene-Kits an sogenannte Quarantine-Homes vorgesehen – Haushalte, die als Vorsichtsmaßnahme 21 Tage unter Quarantäne gestellt werden, nachdem eine Person aus dem Haushalt an Ebola erkrankt ist. Dieses Vorgehen dient der Unterbrechung der Verbreitung, bis sichergestellt ist, dass sich keine weiteren Familienmitglieder angesteckt haben. Die Vorbereitungen und Umsetzung des LandsAid-Einsatzes mit lokalen und internationalen Partnern befinden sich nun in der abschließenden Phase. „Wir gehen davon aus, dass wir noch in diesem Jahr mit dem Projekt starten werden, abhängig von den uns zur Verfügung stehenden Mitteln“, sagt Hans Musswessels. Das Projekt wird gefördert von Aktion Deutschland Hilft (ADH). LandsAid ist seit 2012 Mitglied in dem Bündnis der Hilfsorganisationen. Ebenso wurde das Auswärtige Amt um finanzielle Unterstützung angefragt.

Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende, damit wir auch weiterhin schnell und unkompliziert Menschen in Not unterstützen können! Spenden bitte an LandsAid e. V., Sparkasse Landsberg-Dießen, Konto-Nr. 14001, BLZ 70052060, BIC: BYLADEM1LLD, IBAN: DE66700520600000014001.

#### Hintergrundinformationen

LandsAid e.V. arbeitet als mildtätig anerkannte Nichtregierungsorganisation mit dem Ziel, Menschen schnell und effektiv zu helfen, die durch Naturkatastrophen, durch bewaffnete Konflikte oder Unterdrückung in Not geraten sind. Die Betroffenen sollen möglichst Hilfe zur Selbsthilfe erhalten und Zukunftsperspektiven aufgezeigt bekommen. Die Gründung von LandsAid erfolgte im Januar 2006 als Verein für Internationale Humanitäre Hilfe in Landsberg am Lech. Unter dem Motto „Gemeinsam helfen“ werden ehrenamtliche Helfer und Spender im besonderen Maße in die Arbeit der Organisation miteingebunden. Über das Geschehen vor Ort und die Verwendung der Projektgelder wird zeitnah und transparent berichtet. Die Mitarbeiter von LandsAid besitzen jahrelange Erfahrungen in Krisengebieten weltweit. Der Verein leistet qualifizierte humanitäre Hilfe durch Konzentration auf klar definierte Bereiche: schnelle notfall-medizinische Katastrophenhilfe, Projektarbeit in Krisengebieten (Medizin, Ernährung und Wiederaufbau), Ausbildung, Vermittlung und Betreuung von Einsatzkräften, Einsatznachsorge. LandsAid ist Bündnispartner von Aktion Deutschland Hilft.

## Chronik des Jahres 2014

- Alois Alt und Gerd Reitz erhalten Ehrenzeichen des Bayer. Ministerpräsidenten für Verdienste im Ehrenamt tätigen Frauen und Männer durch Landrat Erich-Josef Geßner überreicht.
- Otmar Walcher tritt bei der Faschingssendung „Schwaben-Weiß-Blau“ in Memmingen als Jakob Wunder auf.
- Dirigent Andreas Schlegel wird nach 28 Jahren bei der Musikgesellschaft verabschiedet – sein Nachfolger ist Oberfeldwebel Stephan Fritzt vom Heeresmusikkorps der Bundeswehr in Ulm.
- Siegbert Stöhr beendet nach 47 Jahren seine aktive Tätigkeit bei der Musikgesellschaft und wird Ehrenmitglied.
- Jugendfeuerwehr wird Packmeister mit 305 Weihnachtspaketen bei der Sammelaktion „Das Allgäu packts“.
- Susanne Bauer von der Rot-Kreuz-Seniorengruppe feiert ihren 80. Geburtstag.
- Lothar Daiber, langjähriger Gemeinderat und Imkervorstand, feiert seinen 75. Geburtstag.
- Dieter Heidl übernimmt den Vorsitz bei Narro Bellamonte.
- Julia Aberel, Veronika Keilwerth, Verena Lork und Lena Öfner bestehen Bläserprüfung in Bronze (D1).
- Schützenkönige beim Schützenverein „Pfeil“: Luftpistole Rudolf Lehnhardt, Luftgewehr Berta Konschack und Luftgewehr Jugend Jonas Freimuth.
- Kämmerin Lydia Schnatterer feiert 30-jähriges Dienstjubiläum in der Gemeinde.
- Ratiopharm akademie minioffensive zum dritten Mal an der Lindenschule.
- Landkreis Neu-Ulm plant einheitliche Beschilderung aller Radwege im Landkreis.
- Für 25 Jahre Mitgliedschaft im Frauenbund werden geehrt: Lucia Abt, Brigitte Kolb, Martha Kurz, Annemarie Maier, Irene Rechtsteiner, Gertrud Väh und Irene Zanker
- Firma Knittel führt versuchsweise die Bio+Garten-Tonne ein.
- Ehrungen beim ASV für 25 Jahre Mitgliedschaft: Margarete Alt, Gisela Hasenclever, Hildegard Hepner, Frank Kosmowski, Rebekka Müller, Susanne Petri, Marina Piskol und Thomas Wund. Für 40 Jahre Mitgliedschaft werden geehrt: Alice Faulhaber, Irmgard Konle, Werner Konrad, Klaus Peter Martin, Georg Neuhäusler, Sieglinde Schlegel und Helga Sturm. Zu Ehrenmitgliedern ernannt werden Otto Eck, Franz Heinrich jun. und Leopold Vogt.
- Neuwahlen beim Schützenverein: Der Verein wird unter der bewährten Führung fortgeführt.
- Ehrungen beim Schützenverein: Für 75 Jahre Mitgliedschaft wird Xaver Prestel, für 60 Jahre Mitgliedschaft Josef Ilg und Reinhold Windirsch geehrt. Nach 50 Jahren Mitgliedschaft werden Wilhelm Fried, Herbert Jung und Erwin Wetzler zu Ehrenmitgliedern ernannt.
- „Jugend in Concert“ in der Turn- und Festhalle.
- Tennisverein weiter unter Führung von Alois Alt. Dieser wird mit der Vereinssehrennadel in Gold ausgezeichnet.
- Damen-Volleyball erfolgreich.
- Ehrungen bei der Sudetendeutschen Landsmannschaft: für 10 Jahre Mitgliedschaft werden Ernst Heidl, Alois Kling und Margarethe Wirth geehrt. Maria Richter ist 45 Jahre dabei.



- Die VHS bringt gemeinsam mit der Lindenschule, der Gemeinde und der Sparkasse die Ausstellung „Mathematik zum Anfassen“ nach Bellenberg. Christoph Biemann, bekannt aus der „Sendung mit der Maus“, eröffnet die Ausstellung. Ein voller Erfolg – 2.000 Besucher in zwei Wochen.
- Der Veteranen- und Soldatenverein ehrt für 40 Jahre Mitgliedschaft: Helmut Daubner, Helmut Hartung, Manfred Keller, Johann Pregel, Jürgen Rietzel, Reinhard Schödlbauer, Hubert Schwehr, Reinhold Stetter und Siegbert Stöhr.
- Freiwillige Feuerwehr plant die Gründung einer Kinderfeuerwehr.
- Maibaumfeier findet wegen schlechter Witterung in der Turn- und Festhalle statt.
- Obst- und Gartenbau ehrt für 60 Jahre Mitgliedschaft Xaver Zeller,

für 50 Jahre Anton Graf, für 25 Jahre Reinhard Czech, Johann Ebner, Karin Jäckle, Gabriele Kurz, Hildegard Lindner und Martin Rudhart.

- Haushalt der Gemeinde genehmigt – Rückgang der Einnahmen aus der Gewerbesteuer – Erhöhung der Ausgaben für Kreisumlage.
- Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan „Ortsmitte I“.
- Neupflanzung von Begleitgrün entlang der Staatsstraße 2031 bei den Ortseinfahrten.
- Für die Finanzierung von Grundstückskäufen nimmt die Gemeinde einen Kredit auf.
- Die 75-m-Laufbaun im Außenbereich der Lindenschule wird saniert.
- Prioritätenliste wird erstellt.
- Der Kath. Frauenbund feiert 40-jähriges Jubiläum. Bei der Jubiläumsfeier werden 14 Gründungsmitglieder für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt: Elfriede Betz, Mathilde Block, Elisabeth Bürzle, Inge Fischer, Martha Kern, Lina Konrad, Monika Konrad, Erna Kratschmann, Erna Lukasch, Fanny Nießer, Ursula Rudhart, Agnes Schöninger, Margarethe Wirth und Theresia Zielbauer.



- Bei der Kommunalwahl werden drei neue Gemeinderatsmitglieder gewählt: Tanja Aschmer, Harald Daiber und Katja Müller.
- Renate Mayer, langjährige Reinigungskraft in der Turn- und Festhalle, wird in den Ruhestand verabschiedet.
- Ehrungen beim Tennisverein: Tanja Geist-Braunmüller, Markus Seifert, Stefan Vogt und Rudolf Egerer bekommen die Vereinsnadel in Silber überreicht.
- 40 Teilnehmer beim Bellenberger Wandertag.
- Die Tischtennisabteilung des ASV holt die Meisterschaft in der Kreisliga. Hubert Keilwerth feiert 40-jähriges Jubiläum in der Tischtennisabteilung.



- Zweiter Bürgermeister Kurt Bucher und Dritter Bürgermeister Norbert Frank erhalten für die 30-jährige Zugehörigkeit zum Gemeinderat den Ehrenring in Gold. Gemeinderat Klaus Bürzle wird mit der Goldenen Ehrennadel der Gemeinde anlässlich seines Ausscheidens nach 24 Jahren im Gemeinderat geehrt.
- Verwaltungsveroberinspektorin Daniela Reitz übernimmt die Leitung des Standesamts, Verwaltungsfachangestellter Daniel Cornes wird Standesbeamter.
- Der Gemeinderat wählt in seiner konstituierenden Sitzung erneut Kurt Bucher zum Zweiten und Norbert Frank zum Dritten Bürgermeister. Weiterer Vertreter ist Gemeinderat Siegfried Baum.
- Sascha Keefer wird nach sechs Jahren, Uwe Garschke nach zwei Jahren im Gemeinderat verabschiedet.
- Bebauungsplan „Brunnenmäher III“ wird rechtskräftig.
- Vereinssprecher Rudolf Dippold übergibt sein Amt an Wolfgang Riesenberg.



- Im Juni wird bei bestem Wetter das 19. Dorffest in Bellenberg gefeiert.
- Ein neuer Pfarrgemeinderat wird gewählt. Gewählt werden für die nächsten vier Jahre: Georg Aschmer, Heike Bacher, Helmut Ebbard, Ottmar Fries, Bernhard Hauguth, Dieter Heidl, Angela Horlacher, Sylvia Kolbe, Ursula Öfner, Gerda Pleier und Ingrid Rueß.
- Der Kath. Seniorenkreis lädt erstmalig zu einem Tanzkaffee in die Turn- und Festhalle ein. Die Veranstaltung wird sehr gut besucht.
- Kontrollmessung von elektromagnetischen Feldern bei der Mobilfunkantenne auf dem Rathaus ohne Befund.
- Fünf neue Sitzbänke werden in Bellenberg aufgestellt.



- Generalsanierung der Lindenschule wird untersucht.
- Ausschreibung eines Generalentwässerungskonzepts für die wasserrechtlich nicht genehmigten Anlagen zur Niederschlagswasserbeseitigung von öffentlichen Verkehrsflächen.
- C1-Junioren des Fußballvereins wird Meister der Leistungsstaffel.
- Erdinger-Cup in Bellenberg und Public-Viewing bei den Fußballweltmeisterschaften.
- Die Damen des Tennisvereins schaffen den Aufstieg in die zweithöchste Spielklasse in Schwaben.
- Der Motorradclub veranstaltet anlässlich seines 30-jährigen Bestehens eine Jubiläumsfahrt nach Sardinien.
- Gemeinderätin Tanja Aschmer wird Jugendbeauftragte.
- Der Gemeinderat verlängert den Pachtvertrag mit dem Schützenverein auf weitere 50 Jahre.
- Fußballverein: Jugendmannschaften Bambini 12 und Knaben 14 sind Meister.
- Vereinsgründung zur „Generationenhilfe Bellenberg“ wird vorbereitet.
- Gemeinde beteiligt sich an der Bündelausschreibung für kommunale Erdgasbeschaffung.
- Zuschuss für Modernisierung und Sanierung der Schießanlage des Schützenvereins „Pfeil“.
- Gemeindegewappen und Rathaus sind 50 Jahre alt.
- Kindergarten ist 50 Jahre alt und feiert mit einem „Tag der offenen Tür“.
- Lindenschule ist 60 Jahre alt.
- Reiter-Rallye beim Pferdesportverein Bellenberg.



- Neue Disziplin bei den Dorfmeisterschaften. Statt des traditionel-

len Elf-Meter-Turniers zwischen Pfarrgemeinderat und Gemeinderat wird erstmals ein Quiz mit Fragen um und über Bellenberg durchgeführt.



- Verabschiedung von Pfarrer Johann Huber.
- Neu: die junge VHS-Pfifficum.
- Insektenhotel und Kräutergarten beim Spielplatz im Fischäcker.
- Ferienspaß 2014 – weniger Kinder.
- Parkleitsystem wird nicht eingeführt.
- Planung einer barrierefreien Gestaltung der Bahnunterführung in Auftrag gegeben.
- Öffnungszeiten im Wertstoffhof ändern sich ab 2015.
- Bürgerbroschüre wird aktualisiert.



- Kämmerin Lydia Schnatterer wird in den Ruhestand verabschiedet. Sie erhält die Ehrennadel der Gemeinde in Silber.
- Lothar Daiber erhält vom Bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer das Ehrenzeichen für Frauen und Männer im Ehrenamt.



- Pfarrer Martin Straub wird in der Vöhringer St. Michaelskirche feierlich in sein Amt eingeführt. Er ist zukünftig auch für die Pfarrei Bellenberg zuständig.
- Karl Dreher, Betreuer im Wertstoffhof, wird nach 15 Jahren im Dienst der Gemeinde in den Ruhestand verabschiedet.
- Verwaltungsfachwirtin Verena Miller wird zur neuen Datenschutzbeauftragten für die Gemeinde Bellenberg bestellt.
- Gerd Reitz wird für seine langjährige Tätigkeit beim Tennisverein mit der Ehrenurkunde im „Ehrenamt“ ausgezeichnet.

- Für 50-maliges Blutspenden werden Thomas Halder, Helmuth Hartung und Sascha Keefer geehrt.
- Bestattungsarbeiten werden erneut an die Fa. Kienle und Sohn vergeben.
- Straßenbeleuchtung in der Straße „Zur Hammerschmiede“ wird erweitert.
- Der Jugendtreff im Bahnhof erweitert wegen großer Nachfrage seine Öffnungszeiten.
- Umsetzung der Empfehlungen aus der Organisationsuntersuchung für die Rathausverwaltung.
- Die Abwassergebühr wird ab 1. Januar 2015 auf 1,83 m<sup>3</sup> erhöht.
- Vorstandschaft des Vereins „Generationenhilfe e.V.“ wird gewählt: Jürgen Block (Vorsitzender), Gundula Baumgartner (stellv. Vorsitzende), Rita Köhler (Kassiererin), Sylvia Eisner (Schriftführerin) und Gabriele Frank, Anita Kolbeck und Rudolf März als Beisitzer.
- Zweiter Seniorentanz wieder ein großer Erfolg.

## ***Irischer Abend mit Beara Konzert in der Turn- und Festhalle***

Die Gemeinde Bellenberg veranstaltet am Samstag, 28. Februar 2015, in der Turn- und Festhalle einen irischen Abend mit der Band „Beara“. Los geht es um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr.

Die Musiker von „Beara“ bieten traditionelle irische Folklore, verbunden mit modernen Elementen der neueren irisch-keltischen Musik. Lassen Sie sich diesen abwechslungsreichen Abend nicht entgehen oder verschenken Sie dieses musikalische Erlebnis auch zu Weihnachten.

Karten gibt es zu einem Preis von 12 Euro an der Abendkasse oder ab sofort zu den bekannten Öffnungszeiten im Bürgerbüro des Rathauses.



**Unser Bild zeigt die neu gewählte Vorstandschaft des Vereins Generationenhilfe von links nach rechts: Anita Kolbeck (Beisitzerin), Gundula Baumgartner (Stellv. Vorsitzende), Rita Köhler (Kassiererin), Gabriele Frank (Beisitzerin), Jürgen Block (Vorsitzender), Rudolf März (Beisitzer) und Sylvia Eisner (Schriftführerin). Bild: Gemeinde.**

## ***Ehrungen bei der Musikgesellschaft Bellenberg***

Beim diesjährigen Kameradschaftsabend der Musikgesellschaft Bellenberg ehrte Vorsitzender Tobias Schiller sieben Musiker für 10-jährige und 15-jährige Treue zur Musik. Im Auftrag des Allgäu-Schwäbischen Musikbundes konnte Tobias Schiller die Urkunde und die Anstecknadel in Bronze für 10-jährige Treue an Gerald Hohenbleicher, Verena Klingler, Jasmin Vill und Michael Wiker und für 15-jährige Treue an Raimund Pregel, Sandra Pregel und Stephanie Prestele überreichen. Unser Bild zeigt von links Gerald Hohenbleicher, Michael Wiker, Sandra Pregel, Raimund Pregel, Verena Klingler, Stephanie Prestele und Vorsitzender Tobias Schiller. Auf dem Bild fehlt Jasmin Vill.  
Bild: Musikgesellschaft.



## ***Katholischer Seniorenkreis***

Der Katholische Seniorenkreis lädt am Freitag, 23. Januar 2015, 14 Uhr, ins Sportheim des Fußballerheims ein. Thema „Ein neues geschenktes Jahr“, Glück haben – glücklich sein – vorgetragen von Gisela Studer.

Am Donnerstag, 12. Februar 2015, 14 Uhr, findet im Sportheim eine Faschingsfeier mit Musik, Gesang und Einlagen statt.

Sie sind heute schon recht herzlich dazu eingeladen. Wenn nötig, findet ein privater Transfer ab der Kirche um 13.30 Uhr, Rückkehr um 17 Uhr, statt.

## ***Abfuhr und Abholung der Abfall- und Wertstoffe***

Hausmüll: Abfuhr jeden Donnerstag in jeder geraden Woche. Sperrmüll: Selbstanlieferung beim Müllkraftwerk in Weißenhorn: 3,44 EUR bis 40 Kilogramm (Fahrzeuge bis 7,5 t), 8,60 EUR bis 100 Kilogramm (Fahrzeuge über 7,5 t) – Preise gültig ab 01.01.2014. Ansonsten gilt für Anlieferungen über den genannten Pauschalgewichten von 40 bzw. 100 kg vom ersten Kilogramm an eine Gebühr von 0,086 Euro/kg. Altpapier: Abholung am Samstag, 24. Januar 2015. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes an der Tiefenbacher Straße: Mittwoch von 14 Uhr bis 16 Uhr, Freitag von 14 Uhr bis 16 Uhr, Samstag von 9 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des Wertstoffhofes ab 1. Januar 2015: Mittwoch von 10 Uhr bis 12 Uhr, Samstag von 10 Uhr bis 14 Uhr. Öffnungszeiten des Müllkraftwerkes in Weißenhorn: Montag bis Freitag von 7 Uhr bis 17 Uhr (durchgehend), jeden Samstag von 9 Uhr bis 12 Uhr; Asbest: Deponie in Donaustetten für Eternit: jeden Freitag von 7 Uhr bis 12 Uhr, bis zu 0,5 cbm pauschal 54,50 EUR, pro angefangenem cbm 109,- EUR; Bauschutt über haushaltübliche Menge: Annahmestelle der Firma Knittel GmbH, Adalbert-Stifter-Straße 28, 89269 Vöhringen, Telefon 96160 – 27,50 EUR je Tonne, 13,75 EUR pauschal bis 500 Kilogramm.

Das Rote Kreuz und die Gemeinde bitten die Bürger, das Altpapier aufzubewahren und den Altstoffsammlungen mitzugeben. Dadurch werden Kosten eingespart und jeder kann sicher sein, dass seine sorgsam sortierten Altstoffe weiterhin "sauber" bleiben. Damit können sie einer optimalen Wiederverwertung zugeführt werden. Mit dem Erlös aus den Altstoffsammlungen finanziert das Rote Kreuz seine sozialen und caritativen Aufgaben.

## ***Symphonische Bläserklänge am 25. Dezember 2014 in der Turn- und Festhalle. Weihnachtskonzert der Musikgesellschaft Bellenberg***

Traditionell findet am ersten Weihnachtsfeiertag das Weihnachtskonzert der Musikgesellschaft Bellenberg statt. Nach weihnachtlichen Klängen zu Beginn des Konzerts dürfen sich die Besucher im Anschluss unter der Leitung von Siegbert Göggelmann auf ein abwechslungsreiches Programm mit symphonischen, traditionellen und modernen Bläserklängen freuen. Beginn ist um 20 Uhr in der

Turn- und Festhalle Bellenberg.

Karten erhalten Sie im Vorverkauf für 6 Euro im Rathaus zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros bis einschließlich Montag, 22. Dezember 2014. Restkarten können Sie an der Abendkasse für 7 Euro erwerben. Auf Ihren Besuch freuen sich die Musikanten der Musikgesellschaft Bellenberg.



**Weihnachtskonzert**

**Klänge zur Weihnachtszeit**

**Viva La Musica**  
Hermann Pallhuber

**Lord Tullamore**  
Carl Wittrock

**Sa Música**  
Jacob de Haan

**Textilaku Marsch**  
Karol Pádivý

**Pause**

**Pacific Dreams**  
Jacob de Haan

**Caucho (Solo für Posaune)**  
Solist: Tobias Schiller  
Dick Ravenal

**Disney Fantasy**  
Arr.: Naohiro Iwai

**James Last Golden Hits**  
Arr.: Steve McMillan

**Moderation:**  
Klaus Jekle

### ***Die Rot Kreuz Bereitschaft sagt danke!***

Ein herzliches Dankeschön allen Bürgerinnen und Bürgern aus Bellenberg, die sich bereitwillig bei der Spendensammlung an den Haustüren und vor dem Edeka-Aktiv-Markt beteiligt haben. Bei den Sammlungen konnte die Rot-Kreuz-Bereitschaft wichtiges Geld einnehmen, mit dem sie den Umbau des Rot-Kreuz-Hauses finanziert. Ebenfalls will die Rot-Kreuz-Bereitschaft sich

beim Edeka-Aktiv-Markt bedanken, dass sie an zwei Samstagen dort Spenden sammeln durften. Das Rot-Kreuz-Haus wurde in den letzten drei Jahren grundsaniert, das Dach wurde renoviert, es wurde angebaut und die kompletten Räumlichkeiten wurden saniert. Die dafür aufgewandten Materialkosten können durch Ihre Spendenbereitschaft finanziert werden.

## Folklorechor als musikalischer Botschafter in Südtirol

Der Folklorechor begleitete als musikalischer Botschafter des Landkreises Neu-Ulm den neuen Landrat Thorsten Freudenberger auf seinem Antrittsbesuch in Prad am Stilfserjoch. Der 3.500-Einwohner-Markt im Etschtal nördlich von Meran in Sichtweite zum Ortler ist seit 45 Jahren die Partnergemeinde des Landkreises in Südtirol. Sie hat sich in dieser Zeit wirtschaftlich, infrastrukturell und touristisch prächtig entwickelt. In den ersten Jahren der Partnerschaft, die mit den Jahren zur Partnerschaft geworden ist, hat der Landkreis kräftig Aufbauhilfe geleistet. Die Partnerschaft wird neben den regelmäßigen Kontakten zwischen den Landkreis- und Markt-gemeindevertretern insbesondere vom Jugendaustausch und von den Feuerwehren, Musikkapellen und Schützenvereinen getragen und gelebt. Daraus ergab sich auch, dass viele Landkreisbürger das Bergdorf als ideales Urlaubsziel inmitten der Bergwelt und der Obstgärten im Vinschgau entdeckt und liebgewonnen haben, so dass sie immer wieder kommen.

Beim Begegnungsabend im Hotel „Zentral“, bei dem die Landkreisdelegation mit Landrat Thorsten Freudenberger, seine Stellvertreter Roland Bürzle, Sabine Krätschmer und Herbert Pressl sowie die Fraktionsvertreter Franz-Clemens Brechtel (CSU), Werner Weiss (FW) und Helmut Meisel (Grüne) und die Sängerinnen und Sänger des Folklorechores vorzüglich betreut worden sind, gab der Folklorechor um Claudia Scherer etliche Kostproben seines Könnens. Am darauffolgenden Tag nahm der Folklorechor auch am Empfang im neuen Rathaus von Prad teil. Bürgermeister Hubert Pinggera und Partnerschaftsreferent Sepp Gritsch begrüßten zusammen mit weiteren Gemeinderäten von Prad die Gäste, erinnerten an die „Gründerzeit“ der Paten- und Partnerschaft und gaben Einblick in die Situation und das Geschehen in Prad. Aus ihren Worten und denen des Landrates Thorsten Freudenberger war sofort erkennbar: Die „Chemie“ zwischen den Volksvertretern von Prad und Neu-Ulm stimmt. Der Landrat versprach, neben den Begegnungen zwischen den Schwaben und den Südtirolern künftig auch vermehrt Informationsaustausch zu betreiben. Als Beispiel nannte er die Energiewende. Bei diesem Thema könne Neu-Ulm von Prad lernen. Nach dem Besuch des Naturparkhauses „Aquaprad“ trafen sich die Neu-Ulmer und Prader in der Fischerstube am Fischerteich, einem Naherholungsgebiet von Prad im Mündungsbereich des Suldnbaches in die Etsch, zum Gedankenaustausch.

Höhepunkt des dreitägigen Südtirolaufenthaltes des Folklorechores war die musikalische Gestaltung des Erntedankfestes und der Ehejubilarefeier in der Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“. Der Folklorechor unter der sicheren und engagierten Leitung von Claudia Scherer zeigte sich von seiner besten Seite und begeisterte die Prader. Ein überaus herzlicher Dank von Pfarrer Georg Johann Martin und ein stürmischer Applaus waren die Anerkennung für einen starken Auftritt.

In der Gewissheit, einen Beitrag zur Lebendigkeit der Partnerschaft zwischen dem Landkreis Neu-Ulm und der Marktgemeinde Prad geleistet zu haben, wie Landrat Thorsten Freudenberger die Bellenberger lobte, trat der Folklorechor die Rückreise nach Bellenberg an, nicht ohne noch die kleine mittelalterliche Stadt Glurns in der Nähe von Prad zu besichtigen.



Begegnungsabend im Hotel „Zentral“ mit Kostproben des Folklorechores. Rechts Landrat Thorsten Freudenberger mit seiner Ehefrau Daniela, daneben (von rechts nach links) Bürgermeister Hubert Pinggera, Partnerschaftsreferent Sepp Gritsch und Stellvertretender Landrat Roland Bürzle.



Die Landkreisdelegation und der Folklorechor mit den Bürgervertretern aus Prad am Fischerteich.



Der Folklorechor beim Auftritt beim Erntedankgottesdienst in der Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“.

Bilder: Landratsamt Neu-Ulm.

## Gipsmasken und -hände

Im November haben die Kinder im Kindertreff mit Gipsbinden Abbilder ihrer Gesichter oder Hände gemacht. Es war für viele eine neue Erfahrung, die kühlen Gipsbinden auf der Haut zu spüren und dann das Gefühl, wie diese fest werden. Als alle Masken und Hände wieder von der Haut gelöst wurden, mussten diese noch ein paar Tage aushärten. Beim nächsten Treffen haben die Kinder ihre Werke angemalt. Dabei entstanden die unterschiedlichsten Skulpturen. So gab es grüne Monsterhände oder kunterbunte Flowerpower-Hände. Eine Hand wurde zu einer kleinen sprechenden Puppe mit Schnurrbart und Afrofrisur. Während die Kinder ihre Werke angemalt haben, wurde viel gelacht und neue Maltechniken ausprobiert.



## Betriebsführung bei SAPA

20 Mitglieder der Rot-Kreuz-Bereitschaft durften an einer Werksführung bei der Firma SAPA (ehemals Hydro Aluminium) teilnehmen. Anlass dafür war die Übergabe eines Spendenschecks der Firma an die Rot-Kreuz-Bereitschaft, die sich dafür nochmal recht herzlich bedankt. Hier konnten sie sehen, wie aus dem Aluminiumrohmaterial am Ende der Fertigung Fensterprofile gepresst werden. Unser Bild zeigt von links nach rechts bei der Scheckübergabe bei Sapa: Betriebsratschef Dieter Mick, Rot-Kreuz-Bereitschaftsleiter Reinhold Kurz, Sapa Werksleiter Florian Kainz und stellv. Bereitschaftsleiter Peter Ott. Bild: Rot-Kreuz-Bereitschaft.



## Danke für Christbaum

Die Gemeindeverwaltung bedankt sich für den schönen Christbaum vor dem Rathaus. Er stand einst neben der Kath. Pfarrkirche.

## Rathaus geschlossen

Zwischen den Feiertagen sind wir am Montag, 29. Dezember, und am Dienstag, 30. Dezember 2015, zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da. Am Freitag, 2. Januar 2015, ist das Rathaus geschlossen. An diesem Tag ist für die Bürgerinnen und Bürger ein Notdienst unter Telefon 78412 eingerichtet.

## Winterzauber beim Fußballverein

Am Montag, 5. Januar 2015, 17 Uhr, begrüßen der Fußballverein und die Betreiber der Sportgaststätte das neue Jahr mit Glühwein, Kinderpunsch, Waffeln, Grillwürsten und Tonnenfeuer. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Mit den kleinen Besuchern wird um 17.30 Uhr bei der Sportgaststätte eine Fackelwanderung durch Bellenberg veranstaltet. Fackeln werden vom Fußballverein zur Verfügung gestellt.

## Landesbund für Vogelschutz in Bayern e. V.

**Stunde der Wintervögel – Winterbeobachtungen mit Hubert Ilg**

Viele Vogelarten bleiben den Winter über bei uns, bzw. ziehen aus den kälteren Regionen im Norden und Osten in unsere Region, um hier zu überwintern. LBV und NABU rufen jedes Jahr auf, im Rahmen der „Stunde der Wintervögel“ diese Vögel zu zählen und die Ergebnisse zu melden, um langfristige Bestandsveränderungen zu erkennen. Wir wollen die häufigen, aber auch die unbekannteren unter unseren Wintergästen beobachten und bestimmen. Treffpunkt am Sonntag, 4. Januar 2015, 13.45 Uhr am Rathaus.

## Verlegung der Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird von Donnerstag, 25. Dezember 2014 (1. Weihnachtsfeiertag), auf Mittwoch, 24. Dezember 2014, vorverlegt. Die erste Leerung im neuen Jahr findet am Freitag, 9. Januar 2015, statt. Danach werden die Mülltonnen wie gewohnt immer donnerstags in jeder geraden Woche geleert. Alle weiteren Termine für das ganze Jahr können Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Ver- und Entsorgung – Abfallentsorgung – gelber Sack“ einsehen.

## Änderung der Öffnungszeiten im Wertstoffhof

Durch die Einführung des gelben Sackes zum 1. Januar 2015 fällt die Selbstanlieferung von Leichtverpackungsmaterial durch die Bürger im Wertstoffhof weg, wodurch der Wertstoffhof deutlich entlastet werden wird. Daher werden die Öffnungszeiten im Wertstoffhof ab 1. Januar 2015 zunächst zu Testzwecken für die Dauer von 6 Monaten angepasst. Die Winteröffnungszeiten werden auf Mittwoch von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Samstag von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr geändert. Die Sommeröffnungszeiten ab 1. März 2015 werden auf Mittwoch von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr, Freitag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr und Samstag von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr geändert. Nach Ablauf dieser Testphase wird die Entwicklung neu betrachtet und die Öffnungszeiten werden gegebenenfalls bedarfsmäßig angepasst.

## Generalversammlung der Musikgesellschaft

Die Musikgesellschaft Bellenberg lädt zur jährlichen Generalversammlung am 6. Januar 2015 im „alten Sängenheim“ in Bellenberg ein. Beginn ist um 14 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen die Rechenschaftsberichte und die Neuwahlen der Vorstandschaft.

## Ablezen der Wasserzähler

Die Beauftragten der Gemeinde lesen ab Anfang Januar 2015 die Wasserzähler ab. Die Gemeinde bittet, den Zugang zu den Wasserzählern zu gewähren und etwaige Hindernisse (Möbel, Geräte usw.) zur Seite zu räumen.

## Müllkraftwerk geschlossen!

Das Müllkraftwerk in Weißenhorn ist am Mittwoch, 24. Dezember 2014, sowie am Mittwoch, 31. Dezember 2014, jeweils ganztags geschlossen!

Ab Freitag, 2. Januar 2015, steht das Müllkraftwerk wie gehabt zu den gewohnten Öffnungszeiten von Montag bis Freitag, von 7 Uhr bis 17 Uhr (durchgehend für Privatpersonen und Gewerbe) und zusätzlich Samstag, von 9 Uhr bis 12 Uhr (nur für Privatpersonen) zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie unter Telefon (07309) 878-0.

## Rot-Kreuz-Seniorengruppe

Die Rot-Kreuz-Seniorengruppe startet am Dienstag, 13. Januar 2015, 14 Uhr, ins neue Jahr. Dazu sind Sie herzlich eingeladen.

## Wo ist was los?

**Samstag, 20.12.**

Weihnachtsfeier, Schützenverein, Schützenheim

**Samstag, 20.12.**

Weihnachtsfeier, Fußballverein, Sportheim

**Sonntag, 21.12.**

Weihnachtsfeier, Sudetendeutsche Landsmannschaft, Schützenheim

**Mittwoch, 24.12.**

Turmblasen, Musikgesellschaft, Kath. Pfarrkirche, nach Christmesse

**Donnerstag, 25.12.**

Weihnachtskonzert, Musikgesellschaft, Turn- und Festhalle

**Montag, 5.1.**

Jahresversammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft, Rot-Kreuz-Haus

**Montag, 5.1.**

Winterzauber, Fußballverein, Sportplatz

**Dienstag, 6.1.**

Generalversammlung, Musikgesellschaft, Bürgerstuben

**Samstag, 10.1.**

Christbaumsammlung, Fußballverein, ab 9 Uhr

**Samstag, 24.1.**

Altpapiersammlung, Rot-Kreuz-Bereitschaft

# Verwertung (Entsorgung) von A - Z

gültig ab 01. Januar 2015

## Abkürzungen:

P = Problemmüllsammlung

E = Entsorgungsfirma

MKW = Müllkraftwerk Weißenhorn

Was	Wohin	Was	Wohin	Was	Wohin
<b>A</b> bdeckfolien	Restmülltonne, MKW	<b>F</b> ahrradreifen	Restmülltonne, Handel	Möbel	Wertstoffhof, Holzverwerter, MKW
Aktenordner ( <b>ohne</b> Kunststoff u. Metall)	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Farben, Lacke	P, E	<b>N</b> achtspeichergeräte	Rücksprache mit der Gemeindeverwaltung
Aktenordner ( <b>mit</b> Kunststoff u. Metall)	Restmülltonne Aktvernichtung, MKW	Fensterglas	Entsorgungsfirma	Nahrungsmittelreste	Restmülltonne, Eigenkompost, Biotonne
Alt-/Speisefette	Wertstoffhof, Fetttonne	Fensterrahmen (Kunststoff, Holz)	Müllkraftwerk	Nitroverdünner	P, E
Altkleider	Altkleidercontainer, Altkleidersammlung	Fette (Haushalt)	Wertstoffhof	<b>Ö</b> lfilter	P, Rückgabe an Handel
Aluminiumdosen	gelber Sack	Fette (Maschinen)	P, E	Ölkanister	E, Rückgabe an Handel
Aluminiumfolie	gelber Sack	Feuerlöscher	Rückgabe an Handel	<b>P</b> apier und Pappe	Wertstoffhof, Papiertonne Wertstoffinseln
Arzneimittel	Restmülltonne, P	Flaschen	Wertstoffhof, Wertstoffinseln	Plastikspielzeug	Wertstoffhof
Asbest (festgebunden) (Blumenkästen, Dacheindeckungen, Fensterbänke, Wasserleitungsrohre)	Bauschuttdeponie Donaustetten, Abfälle befeuchten u. unbedingt in Folie luft-u. staubdicht verp.	Folien (sauber)	gelber Sack	Plastiktuben (entleert)	gelber Sack
Asbest (schwachgebunden, Großmengen)	Bauschuttdeponie Donaustetten, Fachmann!	<b>G</b> artenabfälle	Wertstoffhof, Eigenkompost	Plastiktüten	gelber Sack
Äste	Wertstoffhof, E	Getränkedosen	gelber Sack	Porzellan, Keramik	Wertstoffhof
Autobatterien	Rückgabe an Handel, Problemmüllsammlung	Glaswolle	Entsorgungsfirma	<b>R</b> asenschnitt	Wertstoffhof, Eigenkompost
<b>B</b> atterien	Wertstoffhof, P, E	Glühbirnen	Restmülltonne	Reifen	Rückgabe an Handel, E
Bauschutt (10 x 10 l)	Wertstoffhof, E	Grünabfälle	Wertstoffhof, Biotonne	Rigipsplatten	Entsorgerfirma
Bitumenabfälle (Haush.)	Restmülltonne, MKW	<b>H</b> alogenlampen	Restmülltonne	<b>S</b> ägemehl	Restmülltonne, Holzverwerter
Blumentöpfe, Plastik gereinigt	Wertstoffhof	Handys	Handyshop, Rathaus, Wertstoffhof	Schmierfette	P, E
Blumentöpfe, Ton	Wertstoffhof, Bauschutt	Heizöltank (Metall) gereinigt	Wertstoffhof, Schrotthandel,	Schrott	Wertstoffhof, Schrotthand.
Bodenbeläge (Teppich, PVC)	Müllkraftwerk	Holz	Wertstoffhof, MKW, E	Schuhe (paarweise)	Altkleidercontainer
Brillen	Restmülltonne, Optiker	Holzschutzmittel	P, E	Ski	Restmülltonne, MKW
<b>C</b> D, DVD	Rathaus, Wertstoffhof	<b>I</b> mprägniermittel	P, E	Spanplatten	Wertstoffhof, E
Chemikalien	P, E	Insektenspray	P, E	Sperrmüll	Müllkraftwerk
Computer	Wertstoffhof	<b>J</b> oghurtbecher	gelber Sack	Spiegelglas	Entsorgerfirma
<b>D</b> achpappe (Kleinstmengen)	Restmülltonne, Müllkraftwerk	<b>K</b> abelreste	Wertstoffhof, Schrotthand.	Spraydosen (leer)	gelber Sack
Disketten	Restmülltonne	Kartonagen, Karton (zusammengelegt)	Wertstoffhof, Papiertonne Wertstoffinseln	Styropor, Chips (sauber)	gelber Sack
Dosen (Getränke, Lebensmittel)	gelber Sack	Kataloge	Wertstoffhof, Papiertonne Wertstoffinseln	<b>T</b> apeten	Müllkraftwerk
Drahtglas	Entsorgungsfirma	Katzenstreu	Restmülltonne	Tetrapack	gelber Sack
Druckerpatronen	Wertstoffhof	Klebstoffe (nicht ausgehärtet)	Problemmüllsammlung, Entsorgungsfirma	Tonerkartuschen	Wertstoffhof
Druckgasflaschen (keine Spraydosen)	Rückgabe an Handel	Klebstoffe (ausgehärtet)	Restmülltonne	Türen	Wertstoffhof nach Rücksprache mit Gemeindeverwaltung, MKW
<b>E</b> inwegeschirr	Restmülltonne	Knopfzellen	Wertstoffhof, P, Handel	<b>V</b> erbundverpackungen	gelber Sack
Eisenschrott (auch Fahrräder, Waschmaschinen, Herde)	Wertstoffhof, Schrotthandel	Kondensatoren (PBC-haltig)	Problemmüllsammlung, Entsorgungsfirma	Verpackungskunststoffe	gelber Sack
Elektrokabel	Wertstoffhof, Schrotthand.	Kork	gelber Sack	Videokassetten	Restmülltonne
Elektro- u. Elektronikschrott	Wertstoffhof, Entsorgungsfirma	Kronkorken	gelber Sack	<b>W</b> achse	P, Restmülltonne
Energiesparlampen	Wertstoffhof, P, E	<b>L</b> aub	Wertstoffhof	Waschbecken, WC	Wertstoffhof, Bauschutt
Erdaushub (nicht verunreinigt)	Baufirma oder Rücksprache mit Gemeinde	Lametta	P, E (bleihaltig)	Waschmittelkarton (sauber)	Wertstoffhof Wertstoffinseln
Essensreste	Kompost, Restmüll, Biotonne	Laminat mit Holzbeschichtung	Wertstoffhof	Weihnachtsbäume	Wertstoffhof, Sammlung
Eternitplatten	s. Asbest (festgebunden)	Laminat m. Kunststoffbeschichtung	Müllkraftwerk	Windeln	Restmülltonne, Winkelsäcke bei Gemeindeverwaltung erhältlich
		Leim (ausgehärtet)	Restmülltonne	Wurzelstöcke	Altholzverwerter
		Leuchtstoffröhren	Wertstoffhof		
		Lösungsmittel	P, E		
		<b>M</b> atrazen	Müllkraftwerk		
		Medikamente	Restmülltonne		
		Metalle	Wertstoffhof, Schrotthand.		



# NEUBAU IST PRIMA-BAU!

Der Neubau des eigenen Heimes erfordert auch eine Vielzahl von Entscheidungen in Bezug auf Lebensqualität, Werterhaltung und Funktionalität.

Und einen Partner, der Ihre Träume mit persönlicher Beratung und großer Erfahrung realisiert.

Schön, dass es diesen Partner gibt!

**PRIMA-BAU: Bietet alles, was gut für Sie ist!**

- | Hauseigene Planung von der ersten Ideenskizze bis zur schlüsselfertigen Übergabe lässt Sie nichts vergessen
- | Garantierte Festpreise schenken höchste Finanzierungssicherheit
- | Exakte Projektplanung und straffe Bauleitung für höchste Termintreue
- | Auf Wunsch auch Bauabschnitte in Eigenleistung



**PRIMA-BAU GmbH**

Geschäftsführer

Rudolf Bader

Dipl. Ing. (FH), Arch.

Mühlenweg 8  
89287 Bellenberg

Tel.: 0 73 06 / 92 10 11

Fax: 0 73 06 / 92 10 12

E-Mail: [info@prima-bau.de](mailto:info@prima-bau.de)

Web: [www.prima-bau.de](http://www.prima-bau.de)

